



**Das etwas andere Leben Seite 9**

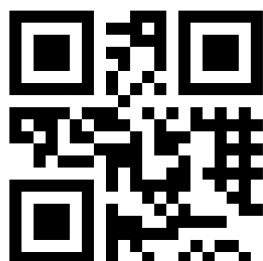


**räblus zu Gast Seite 10-11**



# leucom

Dis Internet, üsen Service





## 30 Jahre räblus

### Liebe Leserinnen und Leser

**«30 Jahre räblus», doch mit dem Feiern ist es nicht weit her. Es geht ums Überleben der räblus und wir brauchen Ihre Unterstützung!**

Christine Luley

Nach 23 Jahren beende ich im Dezember mein Engagement und es findet sich keine Nachfolge. Die drei verbleibenden Redaktions-Kolleginnen sind jedoch hoch motiviert, die Dorfzeitung in einer neuen Form weiterzuführen.

«Wie geht es weiter?», diese Frage stellte sich in den vergangenen 30 Jahren öfters bei der Suche nach Ersatz von Redaktionsmitgliedern. Es fand sich immer eine Lösung. Das sollte auch diesmal so sein!

### Ein Blick zurück.

Die räblus d'Dorfziitig vo Warth gelangte erstmals im März 1994 in alle Haushaltungen der damaligen Ortsgemeinde Warth. Das Blatt umfasste 12 Seiten mit einer Auflage von 250 Exemplaren. Die Idee, eine Zeitung herauszugeben, stammte vom Verschönerungsverein Warth. Das Redaktionsteam wollte das Dorfleben «auf informativer Basis verschönern» und forderte die Leserschaft auf, tatkräftig mitzuhelfen: «Nur mit ihrer Hilfe wird es gelingen, eine interessante Lektüre zu gestalten. Ob Leserbriefe, Reportagen oder Fotos, alles ist herzlich willkommen». – Daran hat sich bis heute nichts geändert.

Seit der Gründung der Politischen Gemeinde 1995 ist die räblus offizielles Mitteilungsorgan der Gemeinde und wird in beiden Dorfteilen verteilt. Die Finanzierung beim Start war nicht einfach. Dank Erhöhung des Gemeindebeitrages, Zustupf vom Verschönerungsverein und der Inse-

renten konnte sie gelöst werden. Die Gebäudereinigungsfirma Max Specker und 13 weitere Geschäfte schalteten in der zweiten Nummer bereits ein Inserat auf.

Mein Einstieg ins Redaktionsteam erfolgte im Januar 2001. Zu meinen Aufgaben zählte auch das Abholen der 680 Zeitungen in der Druckerei Schletti in Frauenfeld und das Ausliefern an das Postbüro Warth.

Die räblus entstand damals abgesehen vom Druck in Eigenregie. Hanspeter Inauen korrigierte die Texte und Martin Hostettler verfasste auf dem eigenen PC das Layout.

### Gelebte Geschichte

Bei meiner ersten Geschichte ging es um das Restaurant Weinberg mit der legendären Wirtin Lisi Helg. Die 70-Jährige wirtete seit 41 Jahren auf dem Weinberg und wartete mit spannenden Anekdoten auf; denn Grossteil des Dorflebens spielte sich in den Wirtschaften ab.

Das Blättern in alten räblus Ausgaben entlockt öfters ein Schmunzeln. In der Märznummer 2001 wird über den kostenbewussten Gemeindehaushalt berichtet, der eine Senkung des Steuerfusses um 5 auf neu 52 Prozent ermöglichte. Das Budget 2001 der Gemeinde rechnete bei Ein-

nahmen von 3'532 Millionen Franken und einem Aufwand von 3'527 Millionen mit einem Vorschlag von 5000 Franken. Diese Zahlen muten heute bescheiden an.

Im selben Jahr beeindruckt die Initiative zweier Frauen: Corina Signer und Katja Müller organisierten in den Frühlingferien im Schulhaus Vogelhalde erfolgreich einen Ferienpass mit vielen Programmpunkten wie Glasblasen bei Bettina Eberle, Ausflüge mit dem Jäger und, viele Jüngere werden staunen, Surfen im Internet.

Das Porträt über Rebekka Bühler führte in die Welt des Berufsmilitärs. Die junge Frau gab Einblick in ihre vielfältige Arbeit als Festungswächter, die auch die Bewachung eines Grenzabschnitts oder eines Konsulates umfasste. (Damals wurde nur die männliche Form verwendet.)

Kehren wir zurück zu den Anfängen der räblus. Der Chronist hält im Protokoll fest: «Die Reaktionen der Bevölkerung fielen überwiegend positiv aus. Natürlich gab es auch skeptische Stimmen, die am Überleben und am Sinn der Zeitung zweifelten.»

Die räblus hat 30 Jahre überlebt. Helfen Sie mit, dass weitere 30 dazu kommen.



## Wechsel im Redaktionsteam

Auf Ende 2023 sind gleich zwei Mitglieder zurückgetreten.

### Maya Wolfender

hat die räblus durch das Jahr 2023 begleitet und Ende Dezember wieder verlassen. Wir bedanken uns für ihren Einsatz.

### Beatrice Bühler

hat die räblus als Verantwortliche für Inserate seit Januar 2017 in verschiedenen Bereichen tatkräftig unterstützt. Nun wartet ein neuer Lebensabschnitt auf sie: Unterwegssein nach dem Motto: «Der Weg ist das Ziel» (siehe Seite 10).

Wir danken Beatrice herzlich für ihre Impulse, die Unterstützung, die gute Kameradschaft und wünschen viel Gutes und Schönes.

Für das Team  
Christine Luley

## Impressum räblus Nummer 118

### Herausgeber Redaktionsteam räblus:

Christine Luley / Vorsitz  
Silvia Dudler  
Bettina Meili / Inserate  
Margrit Arnold / Korrektorat  
Anja Boltshauser

### Redaktion

Christine Luley  
Tel 052 747 17 32  
raeblus-redaktion@warth-weiningen.ch

### Titelbild

Fröhliches Fastnachtstreiben  
am Kinderumzug  
Foto Mirjam Frei

### Inserate

Bettina Meili  
Telefon 079 721 98 70  
raeblus-inserate@warth-weiningen.ch

### Auflage

750 Ex., erscheint vierteljährlich

### Layout

Typografie Metzger GmbH  
St. Gallerstrasse 18, 8500 Frauenfeld

### Druck

Genius Media AG  
Zürcherstrasse 180, 8500 Frauenfeld

räblus Online Ausgabe  
www.warth-weiningen.ch

### Wichtige Daten:

**Nr. 119 Juni 2024**  
Redaktionsschluss:  
Samstag, 4. Mai 2024

**Die nächste räblus liegt voraussichtlich am Freitag, 14. Juni 2024 in Ihrem Briefkasten.**

### Da waren nur noch vier ...

Es ist uns ein Anliegen, dass die räblus weiterbesteht. Wir bitten Sie um die Mitgestaltung unserer Dorfzeitung. Je mehr Schreibende sich beteiligen, desto grösser ist die Vielfalt und Möglichkeit, über Themen und Anlässe zu berichten.



# Mitteilungen des Gemeinderates

## 1. Baubewilligungen \*

Bauherrschaft	Adresse	Bauvorhaben
Mathias Hirschi	Geissel 18, Weiningen	Anbau eines gedeckten Mistlagerplatzes
Mareike und Bastian Hess	In der Breite 6, Warth	Einbau von zwei Dachgauben im Dachgeschoss / Energietechnische Sanierung der Gebäudehülle
Margaret Ruth Hüsler	Untere Vogelhalde 4, Weiningen	Sanierung Heizungsanlage - aussen aufgestellte Wärmepumpe
Ursula und Hansruedi Bosch	Vogelhalde 30a, Warth	Erweiterung bestehendes Einfamilienhaus
Volg Konsumwaren AG	Schulstrasse 1, Weiningen	Aussen aufgestelltes Klimagerät an der Ostfassade
Roger Graf und Caroline Reutlinger	Reservoirstrasse 4, Weiningen	Abbruch best. Garten- und Saunahaus / Neubau Saunahaus mit Lounge

\*noch nicht in Rechtskraft erwachsen

## 2. Diverse Arbeitsvergaben / Anschaffungen

Vergabe / Anschaffung	Unternehmen
Zapfwellengenerator für die Notwasserversorgung	Maschinenring AG, Wängi
Sanierung der Bachdurchlässe des Mühlilbachs	Karl Geiges AG, Warth
Neuanschaffung eines Schaukelgerüsts für den Spielplatz Breite	Wilhelm-Sport GmbH, Frauenfeld
Sanierung Trafostation Kirche Weiningen	Pfister AG, Islikon

## 3. Altkleidersammlung 2023:

### Verwendung des Erlöses

An der Gemeinderatssitzung vom 23. Oktober 2023 wurde beschlossen, den Erlös aus der Altkleidersammlung (Container beim Feuerwehrdepot in Warth und an der Büelstrasse in Weiningen) wie folgt aufzuteilen:

1/3 des Betrags an das Flicker-Team vom Repaircafé

2/3 des Betrags an das Team der Rotkreuz Fahrer/-innen der Gemeinde

## 4. Freiwillige Zuwendungen an gemeinnützige Institutionen 2023

Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat im Jahr 2023 diverse gemeinnützige Institutionen mit total CHF 2'000.00 unterstützt.

## 5. Vereinsentschädigungen 2023

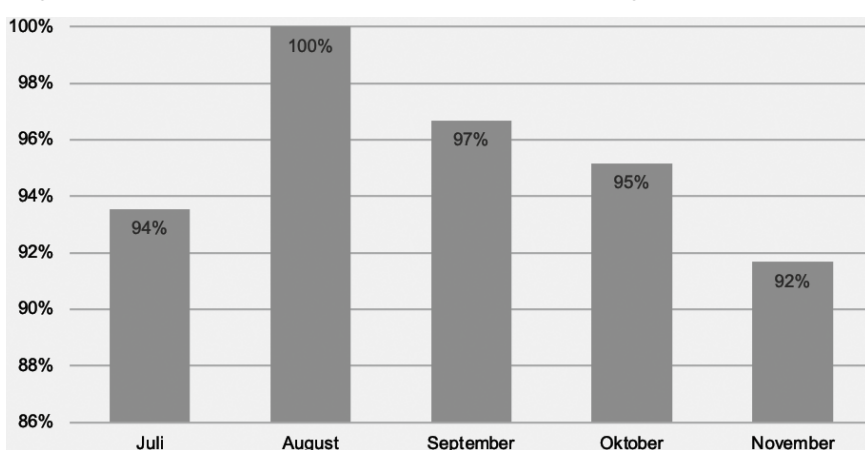
Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat die Vereine für ihren wesentlichen Beitrag zu einer guten und aktiven

## 6. Auswertung der Tageskartenverkäufe (SBB):

### Juli – November 2023

Die Verwaltung hat die letzte Halbjahres-Auswertung der Tageskartenverkäufe (SBB) vorgenommen. Von Juli 2023 bis zum Verkaufsstopp im November 2023 lag die durchschnittliche Auslastung bei rekordverdächtigen 95%. In diesem Zeitraum wurden 283 Tageskarten von Einheimischen und 9 von Auswärtigen bezogen.

Tageskartenverkäufe Juli – November 2023: Auslastung in %



## 7. Personelles

Frau **Nicole Biner**, Leiterin Steueramt, verlässt auf eigenen Wunsch per 31. Januar 2024 die Gemeindeverwaltung, um sich vermehrt ihrer Familie zu widmen.

Frau **Deborah Brunner**, Leiterin Einwohnerkontrolle, wird künftig die Leitung des Steueramtes übernehmen. Deborah Brunner bleibt bei einem Arbeitspensum von 100%, die interne Aufteilung des Pensums wird jedoch angepasst.

Frau **Sabrina Eugster** wurde per 1. Januar 2024 als Verwaltungsangestellte der Gemeindeverwaltung Warth-Weinigen angestellt. Sie wird insbesondere die Arbeiten von **Silas Uhlmann** übernehmen.

Die Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann auf der Gemeindeverwaltung wird auf den 1. August 2024 mit **Larina Bernhardsgrütter** neu besetzt.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bedanken sich bei den abtretenden Personen für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen auf dem weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.

Gleichzeitig freuen wir uns, mit Sabrina Eugster und Larina Bernhardsgrütter schon bald zwei neue Gesichter in unserem Verwaltungsteam begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen bereits jetzt einen guten Start. ■



## Neujahrgrüsse und Impressionen vom Neujahrspéro 2024

Am Dienstag, 2. Januar 2024, fand der alljährliche Neujahrspéro statt. Aufgrund der schlechten Witterung wurde der Anlass in der Mehrzweckhalle Vogelhalde durchgeführt. Trotzdem herrschte eine gemütliche Stimmung und die vier Königinnen und die beiden Könige konnten gekürt werden. Für einen König hatte es leider keine Krone mehr – diese hat wohl ein Möchtegern-König eingesteckt.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein frohes neues Jahr und viel Gesundheit! ■

## Prämienverbilligung 2024

### Grundsatz

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

### Wer hat Anspruch auf IPV?

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die obligatorische Krankenpflegeversicherung gemäss KVG abgeschlossen haben und

a) am 1. Januar 2024 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder

b) eine Grenzgänger- oder Kurzaufenthaltsbewilligung haben und mindestens drei Monate im Kanton Thurgau erwerbstätig sind.

### Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 31. Dezember des Vorjahres und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Nach dem 1. Januar 2024 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt. Das unterzeichnete Formular ist innert 30 Tagen, spätestens jedoch bis zum 31. Dezember des betreffenden Jahres bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

### Berechnungsgrundlage Erwachsene

Massgebend ist die provisorische einfache satzbestimmende Steuer zu 100% per 31. Dezember des Vorjahres. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Einfache Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2024 in Fr.
bis 400.-	3'180.-
bis 600.-	2'388.-
bis 800.-	1'596.-

## Voranzeige Rechnungsgemeindeversammlung 2024

Die Rechnungsgemeindeversammlung 2024 findet am

**Donnerstag, 6. Juni 2024, um 20.00 Uhr**

in der Mehrzweckhalle «Vogelhalde» statt.

Sie werden zu diesem Anlass wie gewohnt separat eingeladen. Reservieren Sie sich dieses Datum bereits heute.

### **Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2006 – 2023)**

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100 % der Eltern, respektive der prämienzahlenden Person bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

Einfache Steuer 100% in Fr. bis 1'600.-	Prämienverbilligung zu 2024 in Fr. 1'164.-
---	--

### **Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2024**

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2025 bezugsberechtigt.

### **Wegzug in einen anderen Kanton**

Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2024 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

### **Wegzug ins Ausland**

Der Anspruch auf IPV besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats.

### **Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV- oder IV-Rente und Sozialhilfebezüger**

Bezüger und Bezügerinnen von EL erhalten eine EL-Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein IPV-Antrag ist nicht notwendig.

Personen mit Wohnsitz im Kanton Thurgau, die Sozialhilfe beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste der zuständigen Gemeinde helfen, die Anträge korrekt auszufüllen.

Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

### **Grenzgänger**

Grenzgänger sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirklichungszeitpunkt für die Geltendmachung ist der 31. Dezember des betreffenden Jahres. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die über das Jahresende im Kanton erwerbs-

tätig sind, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen.

Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

### **Kurzaufenthalter**

Kurzaufenthalter sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirklichungszeitpunkt für die Geltendmachung ist 30 Tage vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bzw. vor Abreise ins Ausland. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die sich über das Jahresende im Kanton aufhalten, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen.

Der Lebensmittelpunkt von Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

### **Neubemessung / Neubeurteilung**

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder im Falle der Jahresaufenthalter gestützt auf die Tarifkorrektur verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen. Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Differenzbeträge von weniger als Fr. 30.00 werden nicht ausbezahlt.

Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig. ■

## **Informationen aus dem Steueramt**

### **Information Veranlagungsstand**

Der Veranlagungsstand in unserer Gemeinde liegt unverändert hinter dem langjährigen Durchschnitt. Die durch die Kantonale Steuerverwaltung getroffenen Massnahmen konnten eine weitere Zunahme des Rückstandes jedoch auffangen.

### **Anpassung der Ausgleichs-, Verzugs- und Rückerstattungszinsen ab dem Kalenderjahr 2024**

Gemäss § 191 Abs. 1 des Gesetzes über die Staats- und Gemeindesteuern (Steuer-gesetz,

StG; RB 640.1) bestimmt der Regierungsrat die Höhe des Zinsfusses für Ausgleichs-,

Verzugs- und Rückerstattungszinsen. Auf Antrag des Departementes für Finanzen und Soziales hat der Regierungsrat folgende Zinssätze ab 01.01.2024 beschlossen:

- Ausgleichszins 1%
- Verzugszins 4%
- Rückerstattungszins 1%

Wir möchten Sie darum bitten, die provisorischen Steuerrechnungen jeweils zu prüfen und uns allfällige Änderungen mitzuteilen. Dies kann auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen (z.B. nach der Erstellung der Steuererklärung). Mit dieser Massnahme können Sie verhindern, dass mit der Schlussrechnung eine hohe Schlusszahlung oder Rückzahlung zu erfolgen hat.

Bei Fragen zur Berechnung dürfen Sie sich gerne beim Steueramt melden.

### **Steuererklärungen 2023**

Wir bitten Sie, die Steuererklärung fristgerecht bis zum **30. April 2024** einzureichen. Allfällige Fristverlängerungsgesuche können auch elektronisch unter [www.warth-weiningen.ch](http://www.warth-weiningen.ch) eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass bei der elektronischen Übermittlung Ihrer Steuererklärung das Quittungsfile inklusive Hauptbogen eingereicht werden muss. ■

## Stimmrechtsbescheinigungen Initiativen / Referenden

Die Gemeinde erhält regelmässig Unterschriftenbögen betreffend laufenden Initiativen und Referenden. Mittels Programm der Einwohnerkontrolle wird ermittelt, ob die Personen in der Gemeinde stimmberechtigt sind. Es kommt immer wieder vor, dass die Unterschriftenbögen **unleserlich** oder **nicht korrekt** ausgefüllt werden, weshalb diese Stimmen als ungültig betrachtet werden müssen.

Ein Referendum bzw. eine Initiative darf nur einmal unterschrieben werden. Auslandschweizer/-innen und Wochenaufenthalter/-innen unterschreiben Initiativen oder Referenden auf dem Bogen der Gemeinde, von wo sie jeweils ihr Stimmmaterial erhalten (Hauptwohnsitz).

Beim Ausfüllen muss der korrekte Vor- und Nachnamen, das Geburtsdatum und die Adresse mit der Ortschaft in Blockschrift aufgelistet werden. ■



## Voranzeige Altpapiersammlungen 2024

Die nächste Altpapiersammlung ist am **Mittwoch, 12. Juni 2024**

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehende Altpapiersammlung informieren.

Weitere Altpapiersammlung im 2024: Samstag, 26. Oktober 2024

## Defibrillator in Warth-Weiningen

Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) sind Geräte, die bei Notfällen mit Herz-Kreislauf-Stillstand eingesetzt werden. Defibrillatoren sind einfach zu bedienen und erhöhen die Überlebenschancen der Betroffenen bei rascher Anwendung deutlich. Auch Personen ohne fachspezifische Kenntnisse sind in der Lage, einen modernen Defibrillator erfolgreich einzusetzen.

Die Gemeinde Warth-Weiningen verfügt über einen **jederzeit öffentlich zugänglichen** Defibrillator an folgendem Standort:

**Mehrzweckhalle Vogelhalde  
8532 Weiningen**

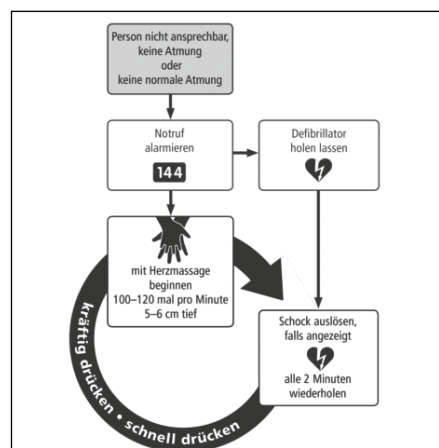
### Symptome eines Herz-Kreislauf-Stillstandes

Ein Herz-Kreislauf-Stillstand kann sich ohne vorherige Anzeichen einstellen. Häufig gehen ihm jedoch ein Herzinfarkt oder eine Herzrhythmusstörung voraus. **Symptome für einen Herz-Kreislauf-Stillstand sind:**

- das Opfer fällt um oder sinkt im Stuhl zusammen
- keine Reaktion auf lautes Ansprechen und Schütteln
- keine Atmung

### So können Sie helfen

Auch Personen ohne fachspezifische Kenntnisse sind in der Lage, einen modernen Defibrillator erfolgreich einzusetzen. Die lebenswichtigen Schritte bei Personen ohne Reaktion auf Ansprechen oder Schütteln:



## Hundehaltung 2024

### Vor der Anschaffung eines Hundes

Wer einen Hund hält, muss eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens drei Millionen Franken abgeschlossen haben. Das Risiko ist in der Regel in der üblichen Privat-Haftpflichtversicherung eingeschlossen. Vergewissern Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Versicherung über den Deckungsumfang. Weitere Information finden Sie auf dem Merkblatt «Hundehalter» auf der Gemeinde-Homepage.

### Bewilligungspflicht

Einige Hunderassen werden als potentiell gefährlich bezeichnet. Wer einen solchen Hund im Kantonsgebiet halten oder ausführen will, benötigt **im Voraus** eine kantonale Bewilligung. Diese Bestimmung gilt auch für Personen, die nicht im Kanton Thurgau wohnhaft sind, wenn sie sich mit ihrem Hund im Thurgau in der Öffentlichkeit aufhalten wollen. Gesuche für eine Bewilligung müssen dem kantonalen Veterinäramt rechtzeitig eingereicht werden. Eine Bewilligung ist weder auf eine andere Person noch auf einen anderen Hund übertragbar.

### Nach der Anschaffung des Hundes

Alle Hunde müssen mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein. Ersthundehalter melden den Hund im Vorhinein bei den Gemeinden an. Nach der Erfassung durch die Gemeindeverwaltung im Amicus, kann der Hundehalter zum Tierarzt gehen. Die Kennzeichnung und Registrierung erfolgt durch einen praktizierenden Tierarzt resp. eine Tierärztin nach Wahl. Die Registrierung hat innerhalb von 10 Tagen nach der Übernahme des Hundes zu erfolgen.

### Hundeausbildung

Das Thurgauer Hundegesetz schreibt vor, dass wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm hält, innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Hundes einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeeziehung besuchen muss. Zwecks Sozialisierung empfehlen wir, auch mit kleinen Hunden ein entsprechendes Training zu absolvieren. Die anerkannte praktische Hundeeziehung umfasst einen Kurs mit mindestens zehn Lektionen mit Lerninhalten.



ten wie Leinenführigkeit, allgemeiner Gehorsamkeit und Verhalten in der Umwelt. Sofern es das Alter zulässt kann auch ein Welpenkurs besucht werden.

Die Liste der offiziell anerkannten SKN-Hundetrainer finden Sie auf der Homepage des BVET: <http://bvet.bytitx.com/plus/trainer>

### Hundesteuer 2024

Die Hundesteuer beträgt für einen Hund CHF 80.- und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 130.- pro Jahr (§ 10 Abs. 1 des Gesetzes über das Halten von Hunden). Damit die entsprechenden Rechnungen im April 2024 verschickt werden können, bitten wir Sie, uns bis spätestens **31. März 2024** zu informieren, falls Sie einen neuen Hund angeschafft haben oder Ihr Hund verstorben ist. Besten Dank. ■

### Information Neophyten-sack 2024

Invasive, gebietsfremde Pflanzen bezeichnet man als Neophyten. Zu deren Bekämpfung gehört auch die richtige Entsorgung, denn nur so wird sichergestellt, dass invasive Neophyten nicht weiter verschleppt werden. Zu diesem Zweck führt die Fachstelle Biosicherheit des Amtes für Umwelt gemeinsam mit dem Verband KVA Thurgau sowie dem Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) im **Frühling 2024** (voraussichtlich Ende April) den **kostenlosen Neophytensack** in den Verbandsgebieten der beiden Abfallverbände ein.

Die Kosten für die 60l-Säcke trägt das Amt für Umwelt. Die Entsorgungskosten übernehmen die beiden Abfallverbände. Die Säcke können von Privatpersonen oder Vereinen bei der Gemeindeverwaltung oder der Grube Kreuzbuck bezogen werden. Anschliessend werden die Säcke mit Pflanzenmaterial von invasiven Neophyten gefüllt. Die vollen Säcke können während den Öffnungszeiten bei der Deponie Kreuzbuck, dem Gemeindemagazin Büel oder den RAZ-Stellen abgegeben werden. ■

### Einwohnerkontrolle

Es ist möglich, dass die nachfolgenden Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da betroffene Personen aus Datenschutzgründen auf eine Veröffentlichung in der Räblus verzichten können.

Im Zeitraum «Oktober 2023 – Dezember 2023» verzeichnete die Gemeindeverwaltung 22 weitere Zuzüge und 22 nicht publizierte Wegzüge.

#### Zugezogen Oktober 2023 – Dezember 2023

Bühler Lars und Fehr Sandra mit Leon und Tala, Vogelhalde 34, Warth

Locher Bjarne, Kartäuserweg 4, Warth

Schmidlin Kathrin, Zum Homberg 3, Weiningen TG

Witschi Florian, Vordere Breite 8, Warth

#### Weggezogen Oktober 2023 – Dezember 2023

Curto Silvano, Im Geeren 5, Weiningen TG

Schedler Paul und Walker Schedler Sabina, Dorfstrasse 56, Warth

#### Geburten

24.10.2023 Göggel Leano, Sohn des Göggel Stefan, von Wäldi TG und der Göggel Desirée, von Eschenz TG, in Warth

01.12.2023 Bosch Andrin, Sohn des Weingart Philipp André, von Grossaffoltern BE und der Bosch Corinne, von Raperswilen TG und Wäldi TG, in Warth

#### Todesfälle

14.10.2023 Tymnik Gerhard, geboren am 09.11.1933, aus Deutschland, in Warth

15.01.2024 Rüttimann geb. Bienz Marie Anna, geboren am 18.03.1945, von Baden AG, in Warth



### Voranzeige Häckseldienste 2024

Der nächste Häckseldienst ist am **Samstag, 2. März 2024**

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehenden Häckseldienst-Termine informieren.

Wir bitten Sie, sich mit dem Anmelde-talon des Flugblattes rechtzeitig anzumelden und uns somit die Organisation zu erleichtern. Besten Dank im Voraus.

#### Weitere Häckseldienste im 2024:

Samstag, 23. März 2024

Samstag, 19. Oktober 2024

Samstag, 9. November 2024

*räblus*

#### Liebe Leserinnen und Leser der räblus

Sie erhalten die räblus frei Haus. Nicht zuletzt dank unseren Inserenten.

Bitte berücksichtigen Sie diese Unternehmen bei Ihren nächsten Einkäufen.

# Pensionierung – eine frühzeitige Planung zahlt sich aus

*Eines Tages ist er da: der letzte Arbeitstag. Endlich mehr Zeit für Hobbys, Reisen und die Familie. Wer seinem Ruhestand entspannt und sorgenfrei entgegenblicken möchte, sollte sich frühzeitig damit befassen. Stellen Sie spätestens um das 50. Lebensjahr die Weichen, damit Sie auch in Zukunft den gewünschten Lebensstandard beibehalten und finanzielle Sicherheit geniessen können.*



## Pensionsplanung:

### Deshalb ist sie so wichtig

Vielen ist nicht bewusst: Ohne private Vorsorge können Sie erfahrungsgemäss aus der AHV (1. Säule) und der Pensionskasse (2. Säule) nur mit ungefähr 60% Ihres letzten Einkommens vor der Pensionierung rechnen. Für ein finanziell unabhängiges Leben werden in der Regel aber rund 80% benötigt.

Gerade aus diesem Grund ist eine frühzeitige Pensionsplanung der Schlüssel, um notwendige Massnahmen einzuleiten und die Weichen für eine sorgenfreie Zukunft zu stellen. Je früher Sie sich damit befassen, desto mehr Zeit bleibt, allfällige Vorsorgelücken zu schliessen, um mit finanzieller Zuversicht in den Ruhestand zu gehen.

### Eine Pensionsplanung beantwortet unter anderem folgende Fragen:

- Welche Kosten kommen nach der Pensionierung auf mich zu?
- Was ist besser, Renten- oder Kapitalbezug?
- Wie wirken sich die verschiedenen Bezugsmöglichkeiten auf meine Steuersituation aus?
- Was muss ich bei Wohneigentum alles berücksichtigen?
- Wie sind meine Angehörigen abgesichert, falls mir etwas zustösst?

## Wohneigentum – Fokus auf die Tragbarkeit im Alter

Durch das in der Regel tiefere Renteneinkommen im Vergleich zum Erwerbseinkommen nimmt die Tragbarkeit bei Wohneigentum ab. Mit folgenden Fragen sollten Sie sich deshalb im Hinblick auf Ihre Pensionierung zeitig befassen:

- Entspricht meine aktuelle Wohnsituation auch meinen zukünftigen Bedürfnissen?
- Kann ich mir meine Liegenschaft im Alter noch leisten?
- Möchte ich meine Liegenschaft behalten, verkaufen oder meinen Nachkommen vererben?

## Frühzeitige Beratung zahlt sich aus

Ob mit oder ohne Wohneigentum: Die Planung der eigenen Pensionierung ist mit grundlegenden Entscheidungen verbunden, die Ihre verfügbaren finanziellen Mittel im Alter massgeblich beeinflussen. Wer seine Pensionierung frühzeitig und systematisch plant, geniesst später umso mehr Freiheit. Damit nichts vergessen geht, empfiehlt es sich, Ihre Pensionierung mit professioneller Unterstützung zu planen.



## Pensionsplanung – das Wichtigste in Kürze:

- Es gibt kein «zu früh», wenn es um die Planung Ihrer Pensionierung geht.
- Das Renteneinkommen aus der 1. und der 2. Säule beträgt nur ungefähr 60% des letzten Erwerbseinkommens – deshalb ist die private Vorsorge so wichtig.
- Bei Wohneigentum nimmt im Alter die Tragbarkeit ab.
- Die Planung der Pension ist mit grundlegenden Entscheidungen verbunden, die ihre finanziellen Mittel im Alter massgeblich beeinflussen.

*Nutzen Sie eine sorgfältige und professionelle Beratung als Ausgangspunkt für Ihre Entscheidung und eine selbstbestimmte, sorgenfreie Zukunft. Frederik Ramm, Vorsorgespezialist der Swiss Life Generalagentur Thurgau, berät Sie gerne.*



**Frederik Ramm**  
 Vorsorgeberater  
 Telefon 071 677 95 66  
 frederik.ramm@swisslife.ch  
 Generalagentur Thurgau  
 www.swisslife.ch/thurgau

In der nächsten Ausgabe:  
 Rechtliche Vorsorge – das gilt es zu beachten.

**SwissLife**   
 Selbstbestimmt leben.

# Das etwas andere Leben



**Gabriel lebt mit einer körperlichen und geistigen Behinderung. Er ist acht Jahre alt und sitzt im Rollstuhl. Seine Eltern Lea und Daniel Zellweger stellen sich täglich den Herausforderungen, betreuen ihren Sohn mit viel Liebe und Engagement. Die Mutter sagt, «Gabriel macht uns glücklich».**

Text und Bilder Lea Zellweger

Gabriel ist unser süßer Sonnenschein. Gemeinsam mit seinen beiden Schwestern Emilia und Livia, meinem Mann Daniel und mir, wohnt Gabriel in Weiningen. Wir leben auf einem Bauernhof und haben das Glück, viele Tiere zu halten. Gabriel findet das toll. Obwohl er nicht laufen und sich nicht wie wir verständigen kann, zeigt er uns jeden Tag, dass er sein Leben liebt.

## Freude an den kleinen Dingen

Gabriel kann sich an Sachen erfreuen, welche uns im oft stressigen Alltag gar nicht auffallen. Er findet viele Geräusche mega lustig. Zum Beispiel, das Wasser trinken unseres Hundes, oder das Klackern des Fressgitters bei den Kühen im Stall. Er lacht aus vollem Herzen, wenn im Radio ein Lied läuft, welches ihm gefällt. Wenn wir Auto fahren, ist es am coolsten, wenn

es ruckelt. Wenn die Familie ruft: «Achtung, Bodawällä», dann kann sich Gabriel vor Lachen kaum halten! Die Freude, wenn seine Schwestern mit ihm kuscheln, ist unbezahlbar. Wenn jemandem etwas Dummes passiert, ist Gabriel der Erste, der ihn auslacht. Sein Lachen ist für uns das schönste Geräusch auf der Welt, bestimmt auch, weil eine Zeit lang nicht klar war, ob er überhaupt einmal lachen kann.

## Unsere Welt blieb stehen

Als Gabriel noch in meinem Bauch war, freuten wir uns, wie alle werdenden Eltern, auf den nächsten bevorstehenden Ultraschall. Wir waren noch etwas früh dran und durften vor dem Ultraschallzimmer Platz nehmen und warten. Wir waren glücklich und aufgeregt und freuten uns riesig, unseren kleinen Jungen wieder sehen zu können. Die Tür ging auf und ein strahlendes Pärchen kam heraus. Ich sagte zu meinem Mann: «Es ist doch einfach schön, wie glücklich man aus diesem Raum kommt.»

Wir kamen an diesem Tag nicht glücklich aus diesem Zimmer. Unsere Welt blieb stehen. Wir wussten nicht was passiert. Wir wussten nicht, ob unser kleiner Junge das überhaupt schaffen kann. Sein Kopf war riesig, viel zu viel Flüssigkeit war da. Es war alles so unwirklich.

Dann kam der Tag der Geburt und obwohl wir wussten, dass unser Baby nicht gesund ist, hatten wir doch bis zum Schluss die Hoffnung, dass es nicht so sei. Gabriel kam zur Welt und konnte selbst atmen und er schrie. Gabriel wollte leben!

## Es ist gut, wie es ist

Ich wünsche mir manchmal, ich hätte damals in die Zukunft schauen können, dann hätte ich gewusst, dass alles gut ist, so wie es ist.

Das Leben ist nicht immer planbar und es fordert uns heraus, aber das Unplanbare ist oft das Schönste! Gabriel ist perfekt, so wie er ist. Er macht uns glücklich und zeigt uns jeden Tag, dass man zufrieden sein sollte, mit dem was man hat und kann.

Da Gabriel nicht in die Schule in Warth-Weiningen, sondern nach Weinfelden geht, wurden wir angefragt, Gabriel in der räblus vorzustellen und etwas über seinen Weg und sein Leben zu erzählen. Das hat uns sehr berührt und wir möchten uns herzlich dafür bedanken! Schön, dass

auch Menschen, welche ein etwas anderes Leben führen, in unserer Gemeinde ihren Platz haben!

## Hydrocephalus

Der Begriff kommt aus dem Griechischen, hydro bedeutet Wasser, und kephale Kopf. Es handelt sich um eine krankhafte Erweiterung der Räume im Gehirn, die mit Hirnwasser (Liquor) gefüllt sind. Nach der Geburt wurde Gabriel operativ ein Ventil (Shunt) in den Kopf eingelegt. Das überschüssige Wasser wird über einen Schlauch in die Bauchhöhle abgeleitet, wo es wieder ins Blut aufgenommen wird.

Der erhöhte Druck auf das Hirngewebe hat bei Gabriel zu einer geistigen und körperlichen Behinderung geführt. Durch Logopädie, Physio- und Ergotherapie, mit viel Liebe und Geduld, konnte er schon einiges lernen. Zum Beispiel wie er sein Fläschchen selbst halten kann, was uns den Alltag sehr erleichtert.

Gabriel braucht extrem viel Flüssigkeit, da sein Salzhaushalt infolge der Hirnschädigung nicht ausgewogen ist. In der Nacht sondieren wir ihm gut zwei Liter Wasser über eine PEG-Sonde. (Ein endoskopisch angelegter künstlicher Zugang von aussen in den Magen). Gabriel isst salzlose Breikost, zum Teil über die Sonde. ■



## räblus zu Gast ... bei Beatrice Bühler



**«Ich habe eine längere Reise geplant, daher muss ich mich bei meinen ehrenamtlichen Tätigkeiten etwas zurückziehen», erklärt Beatrice Bühler ihren Rücktritt aus dem Redaktionsteam der «räblus», als wir unser Gespräch beginnen. Sie wird dem Jakobsweg entlang nach Santiago di Compostela gehen oder fahren – wie es für sie dann eben gerade passt.**

Text Anja Boltshauser  
Bilder zVg

Beatrice Bühler ist in Warth bekannt. Sie unterstützt gerne die hiesigen Vereine und Anlässe mit unzähligen, ehrenamtlichen Stunden. Sei dies aktuell als Teil der IG Generationen Warth-Weiningen oder als Redaktionsmitglied der vorliegenden Zeitschrift «räblus». Viele weitere Tätigkeiten hat sie in den vergangenen Jahrzehnten im Dorf ebenfalls ausgeübt – eine abschliessende Liste zu publizieren wäre kaum möglich und würde die Zeichenanzahl dieses Berichts sprengen. Es sind oder waren sehr viele, das ist sicher.

Doch wer mit ihr ins Gespräch kommt, merkt schnell, dass Beatrice wahrscheinlich nicht in Warth aufgewachsen ist. Beatrice ist nämlich in der Stadt Zürich gross geworden. Durch ihren Mann Urs, den sie damals bei der Arbeit kennengelernt hatte, ist sie Anfang der 80er-Jahre in den Thurgau gekommen. Mit einem kurzen Abstecher nach Frauenfeld, wohnt sie seither in Warth. Ihre Kinder sind ebenfalls im Haus an der Kirchgasse aufgewachsen. Die aktive Rentnerin, die immer noch in einem Teilzeitpensum als Mesmerin tätig ist, nennt die Pflege ihres (grossen) Gartens sowie Zeit verbringen mit der Familie als ihre liebsten Beschäftigungen. Was Beatrice, ganz bescheiden, nicht erwähnt, sind ihre freiwilligen Tätigkeiten, die sehr unterschiedlich sind, im Kern aber allesamt viel Aufwand und Hingabe brauchen.

Eine davon war die Mitarbeit bei der Erstellung der vorliegenden Zeitschrift. Als für die Redaktion der «räblus» vor sechs Jahren eine neue verantwortliche Person für die Inserate gesucht wurde, stellte sich Beatrice nach kurzer Anfrage direkt zur Verfügung. «Der Aufwand sei möglich und das Arbeiten in der Gruppe mache ihr Freude», beschreibt sie ihre Zusage ganz uneigennützig. Mit sehr viel Fleiss und kreativen Ideen hat sie die Redaktion in den letzten Jahren bereichert. «Per Ende 2023 war aber Schluss, denn sie will im kommenden Frühling länger verreisen». Sie kommunizierte ihren Rücktritt frühzeitig, um auch die Chance zu eröffnen, eine gute Nachfolgelösung zu finden. «Die Türe sei aber immer offen, wenn sie etwas unterstützen könne, mache sie das gerne» und unterstreicht damit ihre Selbstlosigkeit und auch, dass für sie die Tätigkeit für die «räblus» eine Herzensangelegenheit war.

Im April geht dann ihre Reise los. Beatrice wird auf dem Jakobsweg in Richtung

Santiago di Compostela losziehen. «Zu Fuss oder mit dem Auto, wie es für mich gerade besser passt», kommentiert Beatrice ihre Reisepläne mit einem Lachen auf dem Gesicht. Starten kann sie ihre Reise praktisch direkt vor der eigenen Haustüre – führt doch ein Wegabschnitt des Jakobswegs von Stammheim nach Frauenfeld über die Kartause Ittingen. Rund drei Monate nimmt sie sich Zeit, um dem Pilgerweg entlang in Richtung des Grabes des Apostels Jakobus in Santiago de Compostela in Galicien (Spanien) zu gehen oder eben zu fahren.

Nach ihrer Rückkehr von der grossen Reise möchte sie wieder einen Hund bei sich einziehen lassen. Die Familie Bühler hatte früher immer wieder Hunde und daher hat Beatrice genaue Vorstellungen ihres neuen Haustiers. «Am Anfang werde ich viel mit dem Hund arbeiten müssen, später werden wir aber eine umso schönere, gemeinsame Zeit haben.» Die Pläne für das kommende Jahr von Beatrice sind gemacht und mir bleibt der Dank an Beatrice für das nette Gespräch.

An dieser Stelle möchten wir verbleibenden Redaktionsmitglieder der «räblus» uns recht herzlich bei Beatrice für den grossen Einsatz bedanken! Wir werden künftig nicht nur dein Tun, aber vor allem auch dich als Person im Team vermissen.

Für deine Zukunft nur das Allerbeste, liebe Beatrice! ■



**räblus  
zu Gast**



#### **Beatrice Bühler**

*Alter:* seit dem 8. Januar bin ich 66 Jahre alt

*Wohnort:* Kirchgasse 14, 8532 Warth

*Beruf:* Floristin mit Brief und Siegel ☺ ... und vieles mehr...

*Hobbies:* Garten, Reisen, Familie

*Mein Lieblingsplatz in der Gemeinde ist ...*  
mein Garten

*Mir fehlt in Warth-Weiningen ...*  
ich würde sagen nicht's

*Eine Persönlichkeit, die mich inspiriert, ist ...*  
Franziskus von Assisi und Bruder Klaus, Landespatron CH

*Wenn ich ein Lied wäre, dann ...*  
Conquest of Paradise

*Eine Einladung zu meinem nächsten Geburtstag erhalten ...*  
meine kleine Familie mit Anhang und viele, die ich mag ☺

*Mein verborgenes Talent ist ...*  
das wird nicht verraten ...

*Wenn ich eine Sache auf der Welt verändern könnte, wäre das ...*  
Frieden, Essen, Heimat für alle und Jeden und Jede

*Für die Zukunft wünsche ich mir, dass ...*  
Unsere Dorfgemeinschaft fest zusammenhält und zueinander Sorge trägt

*Ich freue mich auf / über ...*  
alle kleinen Dinge, wie Lachen, Blumen, Freundlichkeiten ...

# Logisch, TKB.

**EIN HERZ  
FÜR UNSEREN  
THURGAU.**

Wir sind die Bank der Menschen  
und der Wirtschaft im Kanton und  
engagieren uns für einen  
lebendigen, starken und  
sportlichen Thurgau.

tkb.ch



**Thurgauer  
Kantonalbank**

FÜRS GANZE LEBEN



Text Simone Held, Bilder zvg

### **Achtung, fertig, Lauf!**

Die 13. Öpfel-Trophy-Saison steht kurz vor dem Start und die Laufgruppe Warth-Weiningen ist noch nicht komplett!!!

Wir freuen uns, wenn du unsere Gemeinde mit deiner Person und deinen Laufschuhen unterstützt!

Die ursprüngliche Zielsetzung der drei organisierenden Vereine aus der Sparte Orientierungslauf, OL Amriswil, OL Regio Wil und Thurgorienta war, die Bevölkerung zur Bewegung zu motivieren und dabei auch noch andere Gemeinden kennenzulernen. Ihre Idee findet jährlich grossen Anklang und man darf ihnen zur Erfolgsgeschichte gratulieren. Mit ihrem breiten Angebot in den verschiedenen Startkategorien ist für alle, Jung und Alt, etwas dabei.

### **Für eine spezielle Kategorie, den Regio-Cup, suchen wir Verstärkung**

Der Regio-Cup ist ein gemütlicher Wettkampf unter den politischen Gemeinden im Unterthurgau. Ursprünglich war vorgesehen, dass in dieser Kategorie jeweils vier Gemeinderäte – zwei Frauen,

zwei Männer – vier Läufe in der Region Frauenfeld über die Saison verteilt absolvieren. Eigentlich eine schöne Idee, wenn das Wörtchen «wenn» nicht wäre!

Im heutigen Anforderungsprofil an einen Gemeinderat oder Gemeinderätin ist zwar gute Orientierung, zielstrebiges Denken und Durchhaltewillen durchaus gefordert. Aktiv sind wir auch, jedoch nicht zwingend in der sportlichen Aktivität des Laufens. Bei uns läuft eher die Zeit davon!

So wurde unser Dorf in den letzten Jahren immer von motivierten und bewegungsfreudigen Läufern und Läuferinnen aus der Bevölkerung bestens vertreten und es gibt viele gute Gründe, dieses gut funktionierende Team weiter laufen zu lassen. Sie zeigten sich alle sportlich, motiviert und orientiert. Ihr Einsatz für unsere Gemeinde sei an dieser Stelle herzlichst verdankt.

Nichts desto trotz wünscht sich die Gruppe Verstärkung!

Die Lauflänge kann zwischen «kurz», ca. 3 km und «lang», ca. 4 km gewählt werden. Zudem muss man nicht zwingend an allen vier Läufen teilnehmen, man darf aber sehr gerne.

### **Der Spass kommt von alleine**

Du brauchst nur ein paar Turnschuhe und ein klein wenig Wissen beim Kartenlesen (alles lernbar).

Der Regio-Cup 2024 findet an folgenden Abenden statt:

26. April in Ermatingen (Turnhalle)

31. Mai in Matzingen (Turnhalle)

16. August in Pfyn (Turnhalle)

6. September in Märstetten

(Schulanlage Weitsicht)

Finale und Rangverkündigung

Du wirst nach jedem Lauf von der durchführenden Gemeinde gepflegt und dein Startgeld wird durch uns bezahlt, Ruhm und Ehre inklusive!

Öffne dein Sportlehrherz und verrete uns im Gemeindeduell!

Für Fragen und Interesse darfst du dich gerne bei Lisa Badertscher melden.

[lisa\\_zuend@bluewin.ch](mailto:lisa_zuend@bluewin.ch) ■



- > 24-h-Service, 365 Tage
- > Unterhaltsreinigung
- > Spezialreinigungen
- > Gartenarbeiten
- > Winterdienst
- > Techn. Betreuung



Frauenfeld · Tägerwilen · Amriswil · Weinfelden

052 722 26 16 · [bachmann-facility-service.ch](http://bachmann-facility-service.ch)

 KARTAUSE  
ITTINGEN

# ITTINGER PFINGST KONZERTE 2024

INTERNATIONALES KAMMERMUSIKFESTIVAL  
17. BIS 20. MAI 2024  
«NOTTURNO»  
KÜNSTLERISCHE LEITUNG ISABELLE FAUST

Tickets: [kartause.ch/pfingstkonzerte](http://kartause.ch/pfingstkonzerte)



# Damit die Bundesfeier im Dorf bleibt

**Seit 1891 wird in unserem Land am 1. August der Geburtstag unserer Schweiz gefeiert. Ein nicht wegzu-denkender Anlass, der bestimmt in jedem von uns Erinnerungen hervorruft. Eine Tradition, die fest zu uns gehört, auch in unserem Dorf!**

Text Simone Held, Bild zvg

Wir erfreuen uns jährlich an der durch unsere Vereine organisierten Feier. Mit grossem Engagement entsteht jeweils ein neues Programm, mit festbleibenden Bestandteilen, wie dem Singen der Landeshymne und dem Thurgauer Lied, dem Lampionumzug und dem Funken.

Danke liebe Organisationskomitees und Helfer! Ihr habt uns bis jetzt immer gemütliche Stunden ermöglicht und die Tradition der Bundesfeier am Leben erhalten.

## Die Tradition bleibt, die Umstände ändern sich

Aktuell sind es noch vier verbleibende Vereine: die Ökumenische Frauengemeinschaft zusammen mit dem Töff Club Basukaya, der Turnverein und der Männerchor, welche sich in dreijährigem Rhythmus die Organisation der Bundesfeier teilen.

In den letzten Jahren kam aus verständlichen Gründen wiederkehrend die Rückmeldung, dass die Organisation dieses Anlasses mit der daraus entstehenden Arbeit auf immer weniger Schultern verteilt wird.

Viele Einwohner und zugleich Mitglieder der Vereine sind in den Ferien und die Arbeit bleibt an den Vorständen hängen, welche dies mit grosser Verantwortlichkeit und Engagement auch tragen! Es ist an der Zeit, neue Organisationsformen zu entwickeln.

## Die Feier soll weiterleben

Es bleibt den durchführenden Vereinen weiterhin offen, sich für eine Übernahme und Organisation einer Bundesfeier zu melden. Eine Mehrheit der Vereine

wünscht sich jedoch eine neue, offenere Struktur.

Die Idee ist, an der Vereinssitzung im Januar jeweils das OK aus verschiedenen Vereinen und Interessengemeinschaften zu bilden und auch die Helfer aus deren Reihen zu rekrutieren.

Zum einen ergibt sich für kleinere Gruppierungen oder Einzelpersonen die Möglichkeit, sich an der Organisation zu beteiligen und zum anderen wird die Arbeit auf mehrere Freiwillige verteilt.



Für ein Organisationsteam bräuchte es einen Teamchef und Verantwortliche aus den Ressorts Finanzen, Personal, Programm, Festwirtschaft, Bauten und Funken. Die nötigen Arbeitsschritte vergangener Bundesfeiern sind schriftlich festgehalten und helfen bei der Planung.

## Übergangslösung 2024

Die Ökumenische Frauengemeinschaft hat sich bereit erklärt, für dieses Jahr eine Übergangslösung anzubieten.

Sie übernimmt den Lead, mit der Absicht, das OK und die Helfer bereits für diese Feier nicht nur aus ihren Reihen rekrutieren zu müssen.

Dafür bedanke ich mich im Namen des Gemeinderates ganz herzlich.

Ein Neuanfang ist primär mit vielen offenen Fragen und Skepsis verbunden. Nichtsdestotrotz bin ich sicher, dass uns die Erfahrungen, welche wir dabei machen werden, helfen, ein gutes Konzept für die künftigen Bundesfeiern zu entwickeln.

Wagen wir einen Schritt nach vorne. Zusammen mit der Ökumenischen Frauengemeinschaft freue ich mich auf eine aktive Bevölkerung, welche den Wert der Tradition schätzt und sich auf weitere gemütliche Stunden an der Bundesfeier freut!

**Für die 1. August-Feier werden helfende Hände in sämtlichen Tätigkeitsbereichen gesucht. Die Trägerschaft, die Ökumenische Frauengemeinschaft und der Gemeinderat sind für jede Unterstützung dankbar. Interessierte wenden sich bitte an [info@öfg-warth-weiningen.ch](mailto:info@öfg-warth-weiningen.ch) oder [simone.held@warth-weiningen.ch](mailto:simone.held@warth-weiningen.ch)**

**Für ein Engagement im OK oder als Helfer ist eine Mitgliedschaft in einem Verein nicht nötig! Es sind Einsätze im OK oder als Helfer möglich. Die Einsätze sind einmalig oder auch über mehrere Jahre planbar. Es gibt darüber hinaus kein verpflichtendes Engagement. ■**

# Von der Schule



## Weihnachtsanlass und Eröffnung des Adventsfensters

Am vergangenen Weihnachtsanlass vom 18. Dezember 2023 haben die Klassen den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern die Geschichte «Die Mäuse und der Glitzerstern» präsentiert. Während das Bilderbuch an die Leinwand projiziert wurde, lasen verschiedene Kinder abwechselnd die Geschichte vor. Zwischen den Abschnitten der Geschichte trugen alle Klassen ihre einstudierten Adventslieder vor, welche den Anlass zudem bereichert haben.

Nach der gelungenen Vorführung gab es für Gross und Klein Punsch und Guetzi vor dem Adventsfenster, welche uns die Elternstimme offerierte.

Das Programm unseres Weihnachtsanlasses wurde am Tag darauf den Seniorinnen und Senioren aus dem Dorf präsentiert.





### Lesepass

Zwischen den Weihnachts- und den Sportferien fand wie jedes Jahr der Lesepass-Anlass statt. Regelmässiges Lesen beeinflusst den Lernerfolg nachhaltig. So ist das gemeinsame Anschauen von Bilderbüchern, das Vorlesen von Geschichten und später das eigene Lesen für die Sprachentwicklung der Kinder sehr wichtig.

Bei vielen Kindern können wir nach Abschluss des Lesepasses jeweils erfreuliche Fortschritte feststellen und das motiviert uns, den Lesepass jedes Jahr erneut durchzuführen.

Im Lesepass wird die Anzahl Tage festgehalten, an denen sich das Kindergartenkind vorlesen lässt oder das Schulkind selber aktiv liest.

Passend zum diesjährigen Lesepass fand am Mittwoch, dem 10. Januar 2024 zudem für alle Kinder eine Lesung mit der Kinderbuchautorin Katja Alves statt. Die Kinder vom Kindergarten bis zur 2. Klasse durften in die spannende Geschichte «Mafalda mittendrin» eintauchen und die Kinder der 3. bis 6. Klasse bekamen eine Lesung aus dem gelungenen Jugendbuch «Das goldene BMX». ■



Die Primarschule Warth-Weiningen lädt ein:  
**Wann: 19. März 2024 um 19 Uhr**  
**Wo: Turnhalle Warth-Weiningen**

REFERAT VON  
**PROF. MARGRIT STAMM**  
 PROFESSORIN FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN  
 MIT ANSCHLIESSENDEM APÉRO

BITTE ANMELDEN  
 BIS ZUM 5. MÄRZ 2024



Über den QR Code  
 oder an  
 b.luginbuehl@schule-warth-weiningen.ch

### THEMA: LEBENS-KOMPETENZ SCHLÄGT INTELLIGENZ

Intelligenz und Noten sind nicht das Mass aller Dinge. Es ist an der Zeit, diese Fixpunkte unserer Leistungsgesellschaft zu hinterfragen. Viele Indizien sprechen dafür, dass überfachliche Kompetenzen (auch Soft Skills oder Future Skills oder Lebenskompetenzen genannt) für den Ausbildungs- und Berufserfolg ebenso bedeutsam sind.

In ihrem Referat wird Prof. Margrit Stamm darlegen, weshalb gute Noten, manchmal auch die Diagnose Hochbegabung, zu einem Hype geworden sind, welche Auswirkungen sie auf Kinder und Schule haben können und warum lediglich durchschnittliche Noten spätere Karrieren keinesfalls behindern müssen. Das Augenmerk muss deshalb weit stärker als bisher auf die Förderung von Lebenskompetenzen gelegt werden.

[margritstamm.ch](http://margritstamm.ch)

primarschule  
 warth-weiningen  
 www.schule-warth-weiningen.ch

## Elternreferat mit Prof. Margrit Stamm vom 19. März 2024

Wir freuen uns sehr auf das Referat mit der bekannten Erziehungswissenschaftlerin Prof. Margrit Stamm zum Thema «Lebenskompetenz schlägt Intelligenz», welches ich gemeinsam mit der Elternstimme organisieren durfte.

Wir möchten das Referat wiederum auch anderen interessierten Personen aus dem Dorf oder der Umgebung zugänglich machen und freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Falls Sie also Interesse an diesem sicherlich sehr spannenden Referat haben, bitte ich Sie, sich über den QR-Code im Flyer oder über meine Emailadresse [b.luginbuehl@schule-warth-weiningen.ch](mailto:b.luginbuehl@schule-warth-weiningen.ch) bis zum 5. März 2024 anzumelden. ■



Ihr Landgasthof zwischen Frauenfeld und Weinfelden.

Verschiedene Räumlichkeiten für Familien- und Firmenfeiern bis 60 Personen, 30 Hotelzimmer und 3 Seminarräume bis 30 Personen laden zum Verweilen ein.

Lassen Sie sich überraschen.  
Ihr Gastgeber Frank Brüllhardt  
und das Schwanen Team



Landgasthof Schwanen  
Weinfelderstrasse 14, 8552 Felben-Wellhausen  
052 766 02 22, [www.landgasthof-schwanen.ch](http://www.landgasthof-schwanen.ch)

**AUF  
UNS  
BAUT  
MAN.**



**GEIGES AG**

STRASSEN-, TIEF- UND FLUSSBAU  
Im Adli 9 8532 Warth [www.geiges-ag.ch](http://www.geiges-ag.ch)



**ChäsLand  
TRITTEN**

einzigartig.  
guet.  
us dä schwiiz.

**Über 100  
Käsesorten...**

*für jeden Geschmack  
etwas dabei!*

Folge uns auf 

**chaeslandtritten.ch**  
079 744 51 08  
[kontakt@chaeslandtritten.ch](mailto:kontakt@chaeslandtritten.ch)

**UNSERE STANDORTE**

<p><b>Dienstag &amp; Freitag</b> Marktgasse, Winterthur 07:00 - 11:00 Uhr</p>	<p><b>Mittwoch &amp; Samstag</b> Promenade, Frauenfeld 07:00 - 12:00 Uhr</p>	<p><b>Donnerstag</b> Hauptstrasse 2, Buch bei Frauenfeld 17:00 - 19:00 Uhr</p>	<p><b>Freitag</b> Dietikon vor dem Spar 13:15 - 18:30 Uhr</p>
---	--	--	---

**Volg**

**Hüttwilen**

*frisch und  
fründlich*

**Für Sie umgebaut  
und modernisiert**

- Regionale Produkte
- grosses Früchte- und Gemüseangebot

**Landi**  
SEEBACHTAL  
LANDI Laden  
Hüttwilen

**Ihr LANDI  
Laden für  
alle Fälle!**

- Pflanzen
- Agrocenter

**Hier kaufe ich gerne ein!**

## Aus dem Vereinsleben



### 28. Oktober 2023 Herbst-Kochkurs mit Katja Meuli: Herbstgerichte – Alles im Glas

Wie schon der Titel versprach bot uns Katja Meuli einen tollen Kochkurs zum Thema «saisonales im Glas» an. Mit raffinierten Tricks und Finessen zubereitet, entstanden leichte und moderne Gerichte, die uns den Herbst vergoldeten. Alle Speisen wurden elegant in Gläsern angerichtet. 15 Frauen arbeiteten in Zweier- oder Dreier-teams an verschiedenen Gängen, die wir anschliessend herzlich geniessen durften: Zum Apéro haben wir mit einem Glas Lillet mit Beerensorbet angestossen und dazu Kräuterwaffeln gesnackt. Als erste Vorspeise gab es dann eine Erbsen-Wasabi-Suppe mit Rüeblischaum und leckeren

Tintenfisch-Reis-Bällchen. Als zweite Vorspeise wurde uns ein Fenchel-Avocado-Salat mit Avocado-Vinaigrette serviert. Der erste Hauptgang bestand aus mit viel Geduld hergestellten Rindshaxen-Ravioli, welche mit einem Amaretti-Kürbispüree und Birnen-Sambal-Salsa angerichtet wurden, gefolgt von einem Pouletwürfeli-Tomaten-Curry mit Kreuzkümmel und Basmatireis. Zu diesem zweiten Hauptgang gab es kurzgebratenes asiatisches Gemüse. Der sehr leckere Heidelbeer-Macadamia-Cheesecake rundete das gediegene Mittagessen ab. Als Mitbringsel durften alle einen Weihnachtskuchen im Glas mit nach Hause nehmen. Vielen Dank, liebe Katja, für diesen tollen Kochkurs.

Text und Foto Mirjam Frei

### 4. November 2023 Pflanzentauschbörse: Jedes Kraut seine Besonderheit

Die Pflanzentauschbörse fand diesen Herbst im Garten von Elisabeth Meuli an der Weingartenstrasse in Weiningen statt. Das Wetter hielt gerade noch und so konnten wir im Trockenen über die Pflanzen reden, den Garten besichtigen, Kaffee trinken und das eine oder andere Kräutlein tauschen.

Das Wissen über Kräuter und Sträucher von einigen Frauen ist bewundernswert und so kann man viel von der Erfahrung der anderen profitieren und unkompliziert einige Tipps im eigenen Garten ausprobieren.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatorin Elisabeth Meuli und den treuen Pflanzentauschbörse Besucherinnen.

Text Yvonne Kramer

### 9. / 16. / 23. November 2023 Weihnachtsgeschenkli-Bastelkurs: Gschenkli Basteln für die Liebsten

Am diesjährigen Weihnachtsbasteln waren 23 Kinder sehr fleissig. Sie wurden in 2 Gruppen aufgeteilt und kamen an je 3 Nachmittagen im November. Die Mädchen und Jungs waren neugierig und motiviert, für ihre Liebsten etwas zu kreieren. Sie haben ein Coolpack-Pinguin genäht, selber Handcremen gemacht, mit Mosaik-Technik die Cremedosen und je ein Buttergeschirr verziert und ein Vogelfuttertöpfchen mit Serviettentechnik beklebt. Das Geschenkpapier durften sie ebenfalls hübsch bestempeln. Sie konnten ihre Kreativität richtig ausleben. Die leckeren Pausensnacks zwischendurch waren sehr beliebt. Am Ende vom Kurs konnte jedes Kind 5 selbstgemachte Weihnachtsgeschenke mitnehmen. Ein grosses Dankeschön gilt Enya, Ben und Jara, welche am Bastelkurs die jüngeren Kinder beim Basteln unterstützten sowie beim Einrichten und Aufräumen jeweils tatkräftig mitgeholfen haben. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Weihnachtsgeschenkli-Bastelkurs.

Text und Foto Narada Ryant und Mirjam Frei





### 1.-24. Dezember Adventsfenster: Wärme und Licht in der Dunkelheit

Die 24 Adventsfenster in der Gemeinde stiessen während und auch nach der Weihnachtszeit auf reges Interesse. Oft sah man abends etliche Menschen unterwegs zur Besichtigung der tollen Werke.

Auch die «Stubeten», welche vielerorts am Eröffnungsabend angeboten wurden, fanden grossen Anklang. Bei Glühwein, Suppe, Gebäck oder sonstigen Leckereien fanden viele Anwohnerinnen und Anwohner zusammen. Man bestaunte die kreativen und sorgfältig gestalteten Adventsfenster, genoss einen Schwatz und stimmte sich so auf die bevorstehenden Festtage ein. Wärme und Licht, Entschleunigung, gemeinsame Zeit, Vorfreude, Interesse, Lob und Komplimente sind Teil dieser schönen Tradition, welche aktuell alle zwei Jahre stattfindet.

Ein grosses Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Fenstergestalterinnen und -gestaltern. Nebst den wunderschönen Geschichten und Szenen, die sie sich für die Besucher ausgedacht und umgesetzt haben, betrieben viele zusätzlich mit dem Umtrunk einen grossen Aufwand!

Nebst vielen Privatpersonen engagierten sich erfreulicherweise auch die Gemeinde, Kita, Schule, Kirche und die IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite mit einem Beitrag.

Dass etliche Anwohner – gerade auch Familien – alle Fenster besichtigt haben, bestätigt auch der Buchstabenwettbewerb. Rückwärts gelesen ergaben alle in den Fenstern versteckten Buchstaben einen Lösungssatz. Dieser lautet: «Vom Himmel hoch, da komm ich her».

Unter den vielen eingegangenen, richtigen Lösungen wurden sechs Gewinner ge-

zogen und jeweils eine ÖFG-Teeflasche aus Glas vergeben. Herzliche Gratulation an: Familie Baumann, Weiningen  
Familie Brändle-Berli, Warth  
Frau Heidi Keller, Warth  
Familie Burgdorfer, Weiningen  
Familie M.& P. Bänninger, Warth  
Familie Priska Zimmermann, Weiningen

**Aufgrund der grossen Resonanz stellt sich nun die Frage, ob die Adventsfenster jährlich, und nicht wie zuletzt alle zwei Jahre, leuchten sollen.**

Abhängig gemacht werden soll die Entscheidung darüber von einer Umfrage. Bitte füllt die folgende Umfrage [www.öfg-warth-weiningen.ch/kontakt/umfrage](http://www.öfg-warth-weiningen.ch/kontakt/umfrage) bis Ende Frühlingferien (6. April 2024) aus. Ist auch im 2024 genügend Interesse da, steht einer Verkürzung des Zyklus nichts im Wege.

Text und Foto Martina Dickenmann



### 2. Dezember 2023 Adventskranzbinden mit Adventskaffee und Kinderbasteln

Dieses Jahr nutzten 23 Frauen das Angebot Adventskränze zu binden. 13 Kinder konnten in der Zwischenzeit Adventsgerichte machen oder einen Drahtstern basteln, dessen Schablone anschliessend in der Feuerschale verbrannt wurde. Von Peter und Heidi Keller erhielten wir auch in diesem Jahr sehr schöne Weisstannenzweige und die Stieger AG belieferte uns mit verschiedenen Schnittresten aus der Gemeinde. Das unterschiedliche Grünzeug war vielfältig und wurde sehr geschätzt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Spendern. Auch bei Familie Frei vom Lenzberg bedanken wir uns recht herzlich für das Nutzen des Lenzbergkellers.

Die Stimmung war sehr gelungen, tolle Adventskränze entstanden und Gespräche im Adventskaffee bei Kaffee und Kuchen wurden sehr geschätzt.

Text und Foto Mirjam Frei

### 3. Dezember 2023 Samichlaus zu Besuch auf dem Lenzberg

Noch vom wunderbaren Neuschnee abgelenkt, hörten unsere Kinder die Glocke vom Samichlaus und vom Schmutzli erst sehr spät klingeln. Mit Freude und unterschiedlich zurückhaltend begrüssten die Kinder unseren Besuch. Es ist Tradition bei uns, dass wir den Chlaus und Schmutzli draussen an der Feuerschale in der Abendstimmung empfangen. Der Samichlaus erzählte uns die spannende Geschichte von seinem eigenen Traum. Er träumte, nicht genügend

Säckli für die Kinder bereit gemacht zu haben. Zum Glück ist der Samichlaus rechtzeitig erwacht und unser Schmutzli stand mit dem Chlausen-Sack bereit für den Besuch bei den Kindern. Nachdem die gelernten Sprüchli mehr oder weniger mutig vorgetragen wurden, las der Samichlaus zu jedem der vier Kinder einzeln aus seinem Buch vor. Während das Kind den schönen Bischofs-Stab halten durfte, hörten sie nur wenig Tadel, dafür viele gute Eigenschaften, die sie weiter so beibehalten sollen. Die Fitze hat der Schmutzli drum wieder mitgenommen, stattdessen durften wir den Sack, gefüllt mit Nüssli und Süssigkeiten, behalten

Vielen lieben Dank dem Samichlaus und Schmutzli für den Besuch bei uns.

Text und Foto Sibille Frei und Sarah Müller



### 9. Dezember 2023 Lust zum Guetsle

Am diesjährigen «Lust zum Guetsle» haben zwölf fleissige Frauen und vier Kinder/Teenager tatkräftig mitgeholfen. Alle haben ihren mitgebrachten «Guetsli-Teig» bearbeitet. Der Teig wurde ausgewählt, ausgestochen, bestrichen, gebacken und verziert. Es war ein gemeinsames Backen – wer mit seiner Arbeit fertig war, hat anderen geholfen. Die Kochschule Hüttwilen roch himmlisch nach zwölf verschiedenen Sorten, die mit viel Liebe von jedem einzelnen kreiert wurden. Mehrere Tische waren am Ende belegt von feinen Spitzbuben, Zimsternen, Pistaziensables, Orangentaler, Brunzli, Schokoladenkugeln und noch vielen anderen leckeren Sorten. Nach dreieinhalb Stunden gemeinsamen Backen und Aufräumen konnten alle ihren Anteil der zwölf verschiedenen Guetsli-Sorten freudig mit nach Hause nehmen.

Text und Foto Narada Ryant und Mirjam Frei

### Kleine Schar – grosser Lärm Silvesterwecken 2023

Morgens um vier Uhr trafen sich 16 Kinder für das Silvesterwecken. Die Anmeldungen kamen leider so spärlich und kurzfristig herein, dass wir uns entschieden, mit einer Gruppe durch beide Dorfteile zu ziehen. Das wiederum bedeutete, dass wir nicht bei ganz allen Häusern vorbei gehen konnten. Wir starteten bei der unteren Vogelhalde, zogen weiter die Dorfstrasse von Weiningen hinauf, über den Geissel, durch die Breite und die Dorfstrasse Warth, wo wir zwischendurch die Gruppe aufteilten, die Kirchgasse hinauf bis ins Aspi, wo wir uns aufwärmen und stärken konnten.

Es war ein weiter Marsch, aber es konnte ein grosser Berg Süssigkeiten

EIN ORT ZUM WOHL FÜHLEN....



Willkommen im  
**Weinberg**  
Warth-Weiningen



Geniessen Sie von Dienstag bis Freitag unsere drei verschiedenen Mittagsmenüs

Restaurant Weinberg, Kirchgasse 11, 8532 Warth-Weiningen  
Tel. 052 747 25 44, [info@weinberg-warth.ch](mailto:info@weinberg-warth.ch), [www.weinberg-warth.ch](http://www.weinberg-warth.ch)  
Montag Ruhetag – Dienstag bis Sonntag ab 10.00 Uhr geöffnet



Das Weinberg-Team  
freut sich auf Sie!

**Öl- und Gasbrenner**

**Heizung, Lüftung**

**Sanitär**

**Solaranlagen**

**Wärmepumpen**

**Optimierung HLK**

**Ingenieurbüro**

**Energieberatung**

**hans keller**

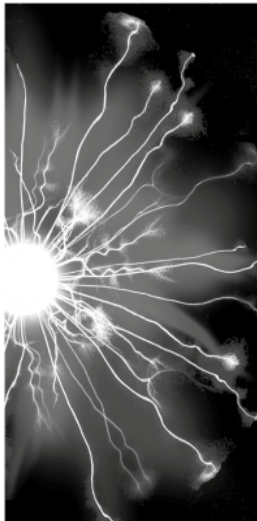
Energietechnik

Mit Naturverbundenheit für die Umwelt

Hans Keller Energietechnik AG  
Ulmenstrasse 76  
8500 Frauenfeld

Tel: 052 720 81 60  
[info@hanskeller.ch](mailto:info@hanskeller.ch)  
[www.hanskeller.ch](http://www.hanskeller.ch)

**STARKSTROM**



Unsere verschiedenen Fachgebiete reichen von der Energieverteilung bis hin zu Beleuchtungen und Fernmeldeanlagen. Wir sind ein professioneller Partner für Energieversorger, Industrie, Verkehr und Öffentliche Hand.

Selbstverständlich ist unser traditionsreiches Unternehmen auch nachher für Sie da; notfalls rund um die Uhr.

Wir wissen,  
wie man  
damit umgeht

**Pfister**  
[www.pfister-starkstrom.ch](http://www.pfister-starkstrom.ch)

**GENIUS**

**GENIUS MEDIA AG**  
Ihre **Full-Service-Druckerei**  
in Frauenfeld

[www.geniusmedia.ch](http://www.geniusmedia.ch)

**GENIUS MEDIA AG**  
Zürcherstrasse 180  
8500 Frauenfeld  
052 723 60 70





und Geld gesammelt werden. Denen, die sich getrauten, die Türe zu öffnen danken wir herzlich für die Aufmerksamkeit. Es macht viel mehr Spass, wenn die Menschen in den Häusern aufstehen ...

Ein herzliches Dankeschön den Begleiterinnen und Begleitern: Familie Zimmermann und Familie Kramer.

Text Yvonne Kramer

Alle Details zu den Anlässen finden Sie auf der ÖFG-Homepage:

[www.öfg-warth-weiningen.ch](http://www.öfg-warth-weiningen.ch)

### Morgengebete:

Mittwoch- und Freitagmorgen in der letzten Woche des Monates, gestaltet von Frauen aus Warth-Weiningen, Kartause Ittingen. ■

Infos: Birgitta Beerli

## Kurstag zum Thema «Notfälle bei Kindern» der Ökumenischen Frauengemeinschaft und der IG Generationen

mit **Fernande Schneider**

An einem trüben Samstagmorgen im November versammelten sich 12 motivierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer für einen Nothelferkurs speziell für Kinder im evangelischen Kirchgemeindehaus in Weiningen. Das Interesse der anwesenden Mütter, Grosseltern oder Lehrpersonen war gross, mehr darüber zu erfahren, wie man in einer Notfallsituation mit Kindern richtig reagiert. Unter fachkundiger Anleitung der ausgebildeten Kursleiterin Samariter Schweiz, Fernande Schneider, konnte man sein Wissen auffrischen und erweitern.

Acht Stunden, einige Powerpoint-Slides und mehrere Pflaster, Herzmassagen und Verbände später konnten die Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen auf einen gelungenen Kurstag zurückblicken. Alle hoffen, dass das Gelernte nie angewendet werden muss, aber wenn doch, ist man nun bestens gerüstet. Vielen Dank an Fernande Schneider für die Möglichkeit, ein solches Kursangebot in unserer Gemeinde zu haben. ■

Text Anja Boltshauser

Foto Silvia Dudler

## Frischer Wind für die Chnopfbörse

**Frischer Wind bewegt  
Frischer Wind verändert  
Frischer Wind bringt neue Impulse**

Nach 12 Jahren und 24 Chnopfbörsen ist es für mich und das jetzige Team Zeit, frischem Wind Platz zu machen und die Organisation der Kinderkleiderbörse in neue Hände zu geben.

Es war mir eine Freude, zusammen mit wunderbaren OK-Mitgliedern zweimal jährlich die Chnopfbörse zu organisieren und damit vielen Familien den Kauf und Verkauf von gut erhaltenen Kleidern zu ermöglichen, stets mit dem grossen Ziel, «Nachhaltigkeit zu leben!»

Danke allen unzähligen Helfern, die uns all die Jahre treu zur Seite standen und ohne die ein solcher Anlass nicht möglich wäre.

Danke dem Team des Repaircafés, ihr gebt dem Anlass noch mehr Farbe!

Danke den verschiedenen, mich begleitenden OK-Mitgliedern, die mit ihrem Engagement alles zum Funktionieren brachten.

Die Chnopfbörsengeschichte ist hoffentlich noch lange nicht zu Ende geschrieben, vorausgesetzt, es findet sich eine neue Crew, welche die Geschichte weiterschreiben will!

Die Organisation dieses Anlasses ist gut etabliert und dokumentiert und wir begleiten die neue Crew gerne bei ihrem ersten Einsatz. Wir sind überzeugt, dass auch andere diese Organisation bestens bewältigen können!

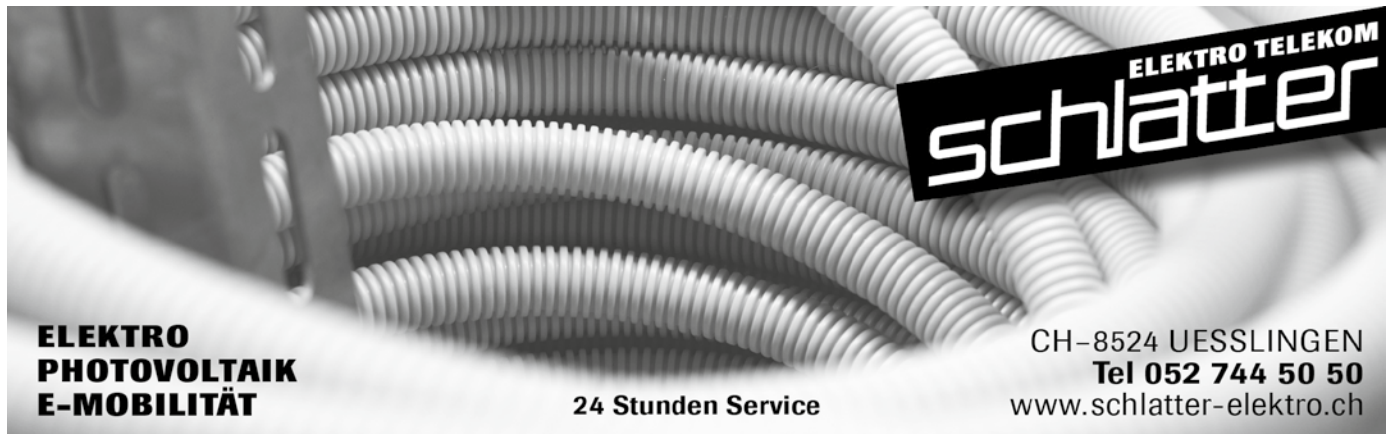
Wir wünschen uns noch viele weitere Chnopfbörsen und freuen uns auf neue Gesichter mit frischem Wind.

Interesse geweckt? Dann melde dich!  
[simone.held@anubis.ch](mailto:simone.held@anubis.ch) ■

Text Simone Held

Kursteilnehmer bei einer Beatmungsübung





**ELEKTRO TELEKOM**  
**schlatter**

**ELEKTRO  
PHOTOVOLTAIK  
E-MOBILITÄT**

**24 Stunden Service**

CH-8524 UESSLINGEN  
Tel 052 744 50 50  
www.schlatter-elektro.ch



**WIR ERFÜLLEN  
IHRE GARTENTRÄUME.**



**Stieger**

Gartenbau Markus Stieger AG  
www.stieger-ag.ch

**VETTERLI**

D. VETTERLI AG 8505 PFYN

Haustechnik • Sanitäre Installationen  
Neu- und Umbauten • Servicearbeiten  
Schmiede • Hufbeschlag

Telefon 052 765 11 23  
info@vetterli-schmiede.ch  
www.vetterli-schmiede.ch

**BISAG**  
Freude am Kochen



**Alles aus einer Hand**

- Beratung, Planung, Montage
- Küchen made in Switzerland
- Ausstellung mit innovativen Küchenideen
- Ihr ELBAU-Partner in der Ostschweiz
- Eigene Schreinerei

BISAG Küchenbau AG  
Zürcherstrasse 79  
8500 Frauenfeld  
www.bisag.ch



## Chlausanlass 2023 Turnverein Warth-Weiningen



«Samichlaus, du Superman, leider bin ich Schmutzli Fan.» Nicht nur dieses Sprüchli, sondern vor allem die durch den Samichlaus witzig vorgetragenen Anekdoten rund ums Turnerjahr sorgten für viele Lacher. Und weil mehr Lob als Tadel zu vernehmen war, wurden alle Anwesenden mit einem kleinen Präsent beschenkt.

Bevor der Samichlaus und sein Helfer mit der Fitze ihren Auftritt hatten, gab es allerdings noch ein weiteres Highlight. Denn eingeläutet wurde der Abend mit einer abwechslungsreichen Turnstunde. Geleitet wurde diese, zum leider letzten Mal, von Judith Berliat. Herzlichen Dank für zwanzig tolle, schweisstreibende und lustige Chlausturnen, liebe Judith!

Nun war der Hunger geweckt und es wartete ein schmackhaftes Fondue auf die Turnerinnen und Turner. Allerdings musste zuerst kräftig in den Caquelons gerührt werden, bevor die würzige Käsespeise genossen werden konnte. Frisch gestärkt, warteten die Anwesenden dann auf den eingangs beschriebenen Auftritt der zwei in rot und braun gekleideten Herren.

Wieder einmal war es ein gemütlicher Anlass in geselliger Runde. ■

Text Bettina Meili, Bilder zVg



# Kia Sportage 4x4



Movement that inspires



**Aigner AG**

Zürcherstrasse 371 | 8500 | Frauenfeld  
+41 52 723 21 03 | kurt.ranftl@aigner.ch  
www.aigner.ch

***aigner***  
MOBILE WERTE



## Besuch beim Samichlaus

Als Jahresabschluss besuchten wir am 6. Dezember den Samichlaus im Wald. Diesen traditionellen Anlass des Spielplatztreffs schätzen viele Familien und deshalb durften wir auch dieses Jahr wieder viele Kinder begrüßen. Gemeinsam haben wir ein Sprüchli geübt, um es dem Samichlaus vorzutragen. Gleichzeitig kam auch der Spass nicht zu kurz und die Kinder konnten beim Nusswerfen ihre Treffkünste unter Beweis stellen. Nachdem wir dem Samichlaus unser Sprüchli aufgesagt hatten, wurden die Kinder mit selbstgemachten Grittibänzen beschenkt und durften bei einem warmen Punsch ein paar Nüssli knacken oder mit dem noch übriggebliebenen Schnee spielen. Auch wir hatten viel Spass und möchten uns bei allen Familien, die dabei waren, bedanken.

Wir freuen uns auf die weiteren Spielplatztreffs im 2024, tolle Gespräche und spielende Kinder. ■

Das SPT-OK, Sarah Müller, Yael Wenger, Debora Introvigne, Claudia Waldmeier



Ökumenische Frauengemeinschaft  
Warth-Weiningen

... für Kinder/Mütter/Väter/Grosseltern ...

Wir freuen uns auf gemeinsames Spielen und Plaudern auf dem Spielplatz – sei es für kurz oder lang!

Mi, 20. März	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz Breite in Warth
Fr, 19. April	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz Breite in Warth
Mo, 6. Mai	15.00 - 16.30 Uhr	Spielplatz der Schulanlage in Warth-Weiningen
Fr, 24. Mai	ab 17.00	Grillplausch mit IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite in Warth; Fussball, Frisbee und Volleyball wird gerne gespielt! Bringt eure leckeren Grillsachen mit!
Fr, 7. Juni		Schnellster Warth-Weininger Schulanlage
Do, 13. Juni	15.00 - 16.30 Uhr	Begegnungsplatz Vogelhalde in Warth-Weiningen
Fr, 21. Juni	ab 17.00 Uhr	Grillplausch mit IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite in Warth; Fussball, Frisbee und Volleyball wird gerne gespielt! Bringt eure leckeren Grillsachen mit!

Gerne nehmen wir jederzeit neue Kontaktadressen in unsere Spielplatzkartei auf. Mailt eure Adresse dafür bitte an Sarah Müller, [s.buechi@gmx.ch](mailto:s.buechi@gmx.ch) - danke!

Mir freued üs uf Chli und Gross!  
Familien Debora Introvigne, Claudia Waldmeier, Yael Wenger,  
Sarah Müller (078 653 04 09, [s.buechi@gmx.ch](mailto:s.buechi@gmx.ch))

## GRILLPLAUSCH 2024

Spiel- und Begegnungsplatz  
Breite Warth

**SPIELEN, GRILLEN,  
LACHEN**

MITTAGSGRILLPLAUSCH  
SAMSTAG, 27.04.  
(FEUER AB 12.00 UHR)

ABENDGRILLPLAUSCH  
FREITAG, 24.05.  
FREITAG, 21.06.  
FREITAG, 30.08.  
(FEUER AB 17.00 UHR)

Esswaren und Getränke  
bitte selber mitbringen.

Nur bei trockener  
Witterung.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!  
IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite

**Klar und sauber.**  
Der Umwelt zuliebe.

**J. Zbinden  
Service AG**

**Tankrevisionen | Tanksanierungen  
Tankdemontagen | Heizöltransporte  
Baustellentanks  
Betonwandfräsarbeiten**

8500 Frauenfeld | Tel. 052 720 18 89 | [www.zbindenservice.ch](http://www.zbindenservice.ch)



**HOLZBAU**



**Albert Germann**

**Zimmerei & Bauschreinerei**

Dorfstrasse 21a 8532 Weiningen Natel 079 436 37 35

  
**FLEISCHMANN**  
IMMOBILIEN



**«Ihre Wohnsituation ändert sich? Gerne begleiten wir Sie professionell und erfolgreich beim Verkauf Ihrer Immobilie.»**

Francine Gaggioli, Matthias Fleischmann und Andreas Uhlmann - die Liegenschaftsexperten in Ihrer Region.

**Fleischmann Immobilien AG** Telefon 052 722 14 10 [info@fleischmann.ch](mailto:info@fleischmann.ch) [www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)

**SCHEIDEGGER**

**Haushaltapparate AG**

Rheinstrasse 50  
8500 Frauenfeld  
**Tel. 052 720 62 59**

[www.scheidegger-ag.ch](http://www.scheidegger-ag.ch)  
[ascheidegger@swissonline.ch](mailto:ascheidegger@swissonline.ch)  
**Fax 052 720 62 61**

Waschautomaten / Geschirrspüler / Kühl- + Gefriergeräte / Kochherde / Staubsauger / Kaffeemaschinen / Kleingeräte und Zubehör  
**Besuchen Sie unsere Einbaugeräte-Ausstellung in Frauenfeld!**

Wir setzen auf die Zukunft.  
Zurzeit absolvieren sechs Lernende eine handwerkliche, anspruchsvolle und lehrreiche Ausbildung als Schreiner/in EFZ in unserem Betrieb.

**Wägeli**  
QUALITÄT IN HOLZ

Otto Wägeli AG  
Bau- und Möbelschreinerei  
8524 Iselisberg-Uesslingen  
E-Mail [info@waegeli.ch](mailto:info@waegeli.ch)  
Web [www.waegeli.ch](http://www.waegeli.ch)  
Tel. 052 744 50 00



# Vorschau

## Spaghetti-Plausch Männerchor Nussbaumen-Weiningen

Am Samstag, 23. März 2024, ab 18.30 Uhr sind Sie eingeladen zum Spaghetti-Plausch in die Turnhalle Nussbaumen.

Verzichten Sie an diesem Abend auf den Küchendienst und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen. Sie bezahlen einmal den Eintritt und können den ganzen Abend Spaghetti mit verschiedenen Saucen geniessen so viel Sie mögen.

Dazwischen unterhalten wir Sie mit Liedern aus unserem reichhaltigen Repertoire.

Der Männerchor Nussbaumen-Weiningen freut sich über Ihren Besuch. ■

Martin Badertscher



## Grümpi Hüttwilen 2024 Anmeldefenster geöffnet!

**Schnallt eure Fussballschuhe und reserviert euch das Datum vom Grümpi Hüttwilen 2024: Am 1./2. Juni 2024 heisst es wieder «Tore schiessen, Spass haben und den Teamgeist feiern».**

Alle Informationen zu den Kategorien und dem Programm könnt ihr auf der Webseite [www.gruempi-huettwilen.ch](http://www.gruempi-huettwilen.ch) entnehmen. Meldet noch heute eure Mannschaft an; die Anmeldung erfolgt online über das dafür vorgesehene Anmeldeformular auf der obengenannten Webseite.

**Anmeldeschluss ist der Montag, 15. April 2024.** Wir freuen uns auf viele Anmeldungen. ■

Rita Beeler  
für das OK des Grümpi Hüttwilen

# FRÜHLINGSKONZERT

Samstag,  
27. April 2024

Beginn:  
19.00 Uhr

In der Kirche  
Uesslingen

Musikgesellschaft Uesslingen  
unter der Leitung von  
Tanja Gall

Stadtjodler Heimelig, Frauenfeld  
unter der Leitung von  
Kurt Schweizer

Eintritt frei,  
Kollekte

Anschliessend  
Apéro

## Frühlings-Ausstellung

Samstag/Sonntag, 6./7. April 2024  
10 – 17 Uhr

Eine riesige Auswahl an Bikes, E-Bikes, Citybikes, Rennvelos, Kindervelos, Veloanhängern, Velozubehör, etc. erwartet euch!

Lasst euch zudem kulinarisch von **Jaybees Food Truck** verwöhnen. Kaffee und Kuchen gibt's in der Bike Lounge.

Wir freuen uns auf euch!

Cris und Reto Wiesmann  
Jeanette Burlon  
& ihre Teams

**Bike Lounge**  
Weihli 17  
8476 Untersterammheim  
052 745 23 79  
[www.bike-lounge.ch](http://www.bike-lounge.ch)

**Jay bees Food Truck**

**ROAD BIKE STORE**  
WINTERTHUR



**Jörg Schiffmann 076 574 12 22**  
**Baggerarbeiten verschiedenster Art**

*bei uns sind Ihre Möbel  
in guten Händen*



Möbeltransporte In-/Ausland  
Möbellagerung  
Verpackungsservice

**RIESER+VETTER**  
Thundorferstrasse 45 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 728 0 728 [www.rieservetter.ch](http://www.rieservetter.ch)

**Gebäudetechnik GmbH**  
**HOFMANN** 

Ihr Fachmann für Heizung und Service!

8532 Warth-Weiningen, T. 052 747 21 22  
[www.hofmann-gebäudetechnik.ch](http://www.hofmann-gebäudetechnik.ch)  
[info@hofmann-gbt.ch](mailto:info@hofmann-gbt.ch)

**Unsere Leidenschaft  
brennt für Sie!**





# Rückblick



## Mit Licht zu mehr Gelassenheit

Weihnachtsfeier für Senioren und Seniorinnen

Immer am letzten Dienstagnachmittag vor Weihnachten feiern wir in der Mehrzweckhalle unsere Weihnachtsfeier. Das Wichtigste sind jeweils die Schüler und Schülerinnen mit ihren Lehrerinnen. Die Kinder vom Kindergarten bis zur sechs-

ten Klasse bezauberten das Publikum mit der Geschichte von Mimi und Lilly. Den beiden Mäusen, die sich auf die Suche nach einer Sternschnuppe machen. Denn wer sie zuerst findet, darf sich etwas wünschen.

Im Anschluss sind wir bei Kaffee und Kuchen zusammengesessen und haben alte Freundschaften gepflegt oder vielleicht auch neue geknüpft.

Bereichert durch besinnende Worte, Kerzenlicht gegen die Dunkelheit, einem Blumenstöckli fürs Gemüt und einem von den Schülern und Schülerinnen selbstgebackenem Zöpfli kehrte die Besucher-schar in den Alltag zurück.

Ganz herzlichen Dank allen, die dazu beigetragen haben, damit alles so fein gelungen ist: Die Ökumenische Frauengemeinschaft Warth-Weiningen, die Evangelische Kirchgemeinde Warth-Weiningen, die Pfarrei St. Anna Frauenfeld, die Politische Gemeinde Warth-Weiningen und die Pro Senectute. ■

Text Beatrice Bühler  
Bilder zvg



Seit 1985  
sorgen wir für  
Wärme



**SCHÜTZ**  
GEBÄUDETECHNIK AG

Schütz Gebäudetechnik AG  
Heizungs- und Lüftungsbau  
8500 Frauenfeld  
Telefon 052 375 13 70

[www.schuetzgebaeudetechnikag.ch](http://www.schuetzgebaeudetechnikag.ch)



**Unsere Elemente – Ihre Energie**

**Beratung · Projekte · Installationen**



Elektrofachgeschäft  
Zürcherstrasse 263 | 8500 Frauenfeld  
Tel 052 722 11 71 | [www.elmueller.ch](http://www.elmueller.ch)



VERTRAUT.  
BERATUNG

VERKABELT.  
INSTALLATION

VERNETZT.  
SERVICE

# Roland Huber Immobilien



**Roland Huber Immobilien AG**  
Hauptstrasse 46  
CH - 8546 Islikon  
052 369 07 07  
[info@roland-huber-immobilien.ch](mailto:info@roland-huber-immobilien.ch)  
[www.roland-huber-immobilien.ch](http://www.roland-huber-immobilien.ch)

**Nadja Huber**  
Geschäftsführerin

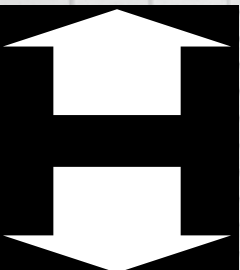
Unsere Dienstleistung ist Ihr Gewinn

Ihre Immobilienmakler aus der Region

Unser Leistungsangebot ist umfassend und lückenlos. Wir unterstützen Sie gerne in folgenden Bereichen:

- Immobilienverkauf
- Immobilienbewertung
- Immobilienbewirtschaftung
- Immobilienvermietung
- Bauprojekte

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



*Ob bei Neubauten oder Umbauten,  
wir setzen Ihre Pläne um.*

052 747 22 41 / [www.leo-hasler-ag.ch](http://www.leo-hasler-ag.ch)

**Leo Hasler AG**

**Bauunternehmung in Warth**



WEINGENUSS.  
VON HIER.



**REBGUT JÄGER**  
Rahel & Daniel Jäger  
Haldenhof 1 · 8536 Hüttwilen  
T 052 747 17 70 M 079 257 90 56  
[www.rebgut-jaeger.ch](http://www.rebgut-jaeger.ch)



*Das Weinerlebnis*

Unsere gemütliche Weinstube hat Platz bis zu 80 Personen.



## Senioren-Mittagstisch mit Jubilaren-Ehrung

Am Samstag, dem 9. Dezember, war es wieder soweit; die Musikgesellschaft Uesslingen hat alle Seniorinnen und Senioren aus den Gemeinden Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen zum Mittagstisch mit Konzert und Jubilaren-Ehrung eingeladen. Seit mehreren Jahren laden wir in Zusammenarbeit mit der Pro Senectute aus beiden Gemeinden, jeweils im Dezember zu diesem speziellen Mittagstisch nach Buch in die ehemalige Turnhalle ein. Rund 50 Personen sind dieser Einladung gefolgt.

Das von uns Musikanten servierte Mittagessen schmeckte den Gästen. Anschließend machten wir uns für das Konzert bereit. So mancher wippte und klatschte bei der zackigen Blasmusik mit. Nach dem ersten Konzertteil wurden die anwesenden Jubilare mit ein paar persönlichen Worten geehrt, und sie erhielten von der Musikgesellschaft Uesslingen ein kleines Geschenk überreicht. Danach wurde ihnen zu Ehren der Geburtstagsmarsch gespielt. Passend zur Adventszeit wollten wir mit dem Stück «Stille Nacht» den Abschluss machen. Doch die Gäste forderten uns zu einer Zugabe auf und so spielten wir nochmals «Rote Lippen soll man küssen», dabei hörte man einige Gäste mitsingen. Nach dem Konzert servierten wir Musikanten noch Kaffee und hausgemachten Kuchen.

Es war eine gute Stimmung unter den teilnehmenden Seniorinnen und Senioren und wir Musikantinnen und Musikanten haben sehr gerne die Gäste bewirte und mit einem kleinen Konzert unterhalten. ■

Ursi Rieser



## Es ist eine schöne Idee, in der Altjahreswoche Nachbarn und Freunde zum Fondue einzuladen.

Albert Germann und Werner Knöpfli aus Weiningen luden ein, und eine grosse Anzahl ist der Einladung gefolgt.

Wettertechnisch war es ein wunderbarer Abend und das Fondue schmeckte nach der humorvollen Einführung von Werner Knöpfli in der grossen Gemeinschaft einfach köstlich.

Der Erlös wird an eine wohltätige Institution weitergeleitet. ■

Vielen herzlichen Dank  
Beatrice Bühler





## Aus der evangelischen Kirchengemeinde

### Besondere Anlässe der evang. Kirchengemeinde Warth-Weiningen und gemeinsame Anlässe zusammen mit der evang. Kirchengemeinde Uesslingen

#### März

So.	3.	10.15 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen Vesperfeier in der Kartause Ittingen, Kartause Ittingen
So.	10.	10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Suppentag mit anschliessendem Suppenzmittag Mehrzweckhalle Vogelhalde, Warth-Weiningen
So.	17.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
Mo.	18.	20.00 Uhr	Evang. Kirchgemeindeversammlung Warth-Weiningen Kirchgemeindehaus Weiningen
Sa.	23.	20.00 Uhr	Taizé-Feiern - ökumenisch - regional, Evang. Kirche Hüttwilen
So.	24.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit anschliessendem Apéro, Kirche Weiningen
Do.	28.	20.00 Uhr	Abendmahlfeier am Gründonnerstag in der Klosterkirche, Kartause Ittingen
Fr.	29.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Karfreitag mit Abendmahl, Kirche Weiningen
So.	31.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Ostern mit Abendmahl und mit vorangehendem Osterbrunch, Kirche Uesslingen
So.	31.	20.00 Uhr	Österliche Taizé-Feier in der Klosterkirche, Kartause Ittingen

#### April

So.	7.	10.15 Uhr 18.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen Vesperfeier in der Kartause Ittingen, Kartause Ittingen
So.	14.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe, Kirche Uesslingen
Sa.	20.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Popularmusik-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro Kirche Uesslingen
Sa.	27.	20.00 Uhr	Taizé-Feiern - ökumenisch - regional, Katholische Kirche Warth
So.	28.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit anschliessendem Chilekafi, Kirche Weiningen

#### Mai

Mi.	1.	10.00 Uhr 12.15 Uhr 15.00 Uhr	Der Stationenweg Eröffnung des Stationenweges, Gedenk Anlass zur Dorfdisputation 1524, Kirche Stammheim Andacht in der Kirche und kleine Festwirtschaft, Kirche Uesslingen Präsentation der Stationentafeln, Grussworte, Konzert, Ausstellung Kartause Ittingen
So.	5.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Konfirmations-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro Kirche Uesslingen
Do.	9.	18.00 Uhr 10.15 Uhr	Vesperfeier mit Segnung in der Kartause Ittingen, Kartause Ittingen Gemeinsamer Gottesdienst an Auffahrt, Sebastianskapelle, Buch
So.	12.	10.15 Uhr 14.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst am Muttertag, Kirche Weiningen Auf dem Weg zur Mitte, Kartause Ittingen, Labyrinth
So.	19.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl, Kirche Uesslingen
Sa.	25.	20.00 Uhr	Taizé-Feiern - ökumenisch - regional, Kirche Uesslingen
So.	26.	9.00 Uhr	Gottesdienst mit anschliessendem Chilekafi, Kirche Weiningen

#### Juni

So.	2.	9.00 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen Vesperfeier in der Kartause Ittingen, Kartause Ittingen
-----	----	-----------------------	---

**Aktuelle Infos unter:**

**[www.evangel-warth-weiningen.ch](http://www.evangel-warth-weiningen.ch)**

## Einladung

### Mittelstufentreff



jeweils von 17.30 - 20.00 Uhr  
Kirchgemeindehaus  
Weiningen

Nächste Treffen 2024:

Mittwoch, 27. März  
Mittwoch, 24. April  
Mittwoch, 29. Mai  
Mittwoch, 26. Juni



Für alle Buben und Mädchen von der vierten bis zur sechsten Klasse.

Anmeldung bei Moni Lenz,  
052 746 12 42 / 079 451 56 21  
moni.lenz@evang-uesslingen.ch

Anmeldung bitte zwei Tage (Montagabend) vor dem Treff!

Wir freuen uns auf euer kommen!

## Chile-Pinnwand



## Einladung



KiKiMo  
Warth-Weiningen

Samstags 9.30 - 11.30 Uhr  
im Kirchgemeindehaus  
Weiningen

Nächste Treffen 2024:

Samstag, 2. März  
Samstag, 23. März  
Samstag, 27. April  
Samstag, 1. Juni  
Samstag, 15. Juni  
Samstag, 29. Juni



Für alle Kinder konfessionsunabhängig von 4 - 10 Jahren.

Kontakt:

Mirjam Bachofner, 052 740 04 36,  
mirjam.bachofner@bluewin.ch

Das KiKiMo-Team freut sich auf euch!

## Einladung

### Jugendtreff Uesslingen

DER TREFFPUNKT  
FÜR ALLE  
AB DER  
1. OBERSTUFE \*  
JEWEILS FREITAGS

### 2024

Im Chilegmeindhuus  
ab 20.00 bis 23.00 Uhr

8. März  
22. März - Oster-Special  
19. April - Tischfussball-Turnier  
3. / 24. Mai  
7. / 21. Juni

Bei Fragen gibt Sara Meister gerne Auskunft:  
078 825 08 76, sara.meister@hotmail.com

Um nichts zu verpassen schreib dich im Jugendtreff-Chat ein. Sende dazu deine Handynummer an Sara Meister, um dem JT-Chat beigefügt zu werden. Auch Eltern sind herzlich willkommen im Chat!

Das LeiterInnen-Team freut sich auf euch!

\* und neu jeweils ab den Frühlingsferien (19. April) auch 6. Klässler/-innen aller Konfessionen und Religionen!



## Einladung

**KING'S CLUB**  
WARTH-WEINGEN

For Oberstufen-Students only!

Miteinander über die Themen reden, die dich bewegen, essen, kochen, lachen, in der Bibel nach Antworten suchen, Spiel und Spass, Ausflüge, im Alltag mit Gott unterwegs sein. Alle sind eingeladen, unabhängig von der Konfession

Mittwoch 13. März  
Mittwoch 17. April  
Mittwoch 22. Mai  
Mittwoch 19. Juni



Leitung, Info und Anmeldung:  
Pia Dertig 079 954 34 00

Ein Angebot der Evang. Kirchgemeinde Warth-Weiningen

## Ökumenische Taizé-Feiern in der Region 2024

**Taizé-Lieder – Lesungen – Stille – Gebet**  
zur Ruhe kommen, auftanken, Gemeinschaft leben

Samstag 23. März 2024  
20 Uhr

Evangelische Kirche Hüttwilen



**HERZLICHE EINLADUNG!**

Evangelische Kirchgemeinden Seebach – Thur  
Katholische Pfarrei St. Anna

Nächste Daten:  
27.4. kath. Kirche Warth / 25.5. par. Kirche Uesslingen /  
15.6. Kartause Ittingen  
jeweils 20-21 Uhr



Pfarrei St. Anna Frauenfeld



### **Ou nei, scho verby!»**

Die sportlich-theatralischen Kinderkirche-Tage sind Geschichte. 36 Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse aus Uesslingen, Buch, Warth und Weiningen tauchten während vier Tagen in die atemberaubende Geschichte von Josef ein. Betreut wurden sie von einem zwölfköpfigen Jungleiter-Team aus der Oberstufe Hüttwilen und fünf Erwachsenen.

Zum Tageseinstieg mit Liedern und dem Theater der Jungleiter freuten sich die Kinder besonders auf Lilly, das neugierige «Luusmeitli» unserer Bauchrednerin Karin Meyer. Lilly konnte die Eifersucht der Brüder auf Josef nur zu gut verstehen, hat sie doch selbst einen nervigen, kleinen Bruder, auf den sie immer wieder einmal neidisch ist.

Unsere Jungleiter studierten jeden Abend eine neue Episode aus dem dramatischen Leben von Josef ein, und spielten sie am nächsten Morgen den Kindern vor:

Wie Josef von seinen Brüdern an einen Sklavenhändler nach Ägypten verkauft wird, später oberster Beamter des Pharaos wird und zu guter Letzt als oberster Verwalter auf wunderbare Weise seine Familie vor dem Hungertod rettet. Mit Gottes Hilfe vergibt Josef seinen Brüdern und versöhnt sich mit ihnen.

Die Kinder durften sich am Nachmittag ihr Lieblingsprogramm zusammenstellen. Ob nähen mit der Nähmaschine, Theaterspielen, Basteln, Sport mit Hanspeter oder sich auf der Hüpfburg vergnügen, war für jede und jeden etwas Passendes dabei.

Am Mittag freuten sich alle auf das feine, abwechslungsreiche Mittagessen, das die Metzgerei Liechti jeden Tag frisch für uns kochte. Unser Küchenteam, Fides und Filisnat, richteten Znüni und Zvieri und nahmen sich den Bergen von Geschirr an.

Am Sonntag feierten wir den Abschluss dieser rundum gelungenen Herbstferientage mit einem reichhaltigen Gottesdienst.

Wir sagen danke und bis am Dienstag, 17. Oktober 2024, wenn wir zu unseren nächsten Ki-Ki-Tagen mit der Holz-Bau-Welt starten.

Mirjam Bachofner und  
Dora Zimmermann

### **Ein kleiner Blick in den Mittelstufentreff**

Jeden letzten Mittwoch im Monat treffen sich Viert- bis Sechstklässler im Kirchgemeindehaus Weiningen. Im Oktober vernahmen wir, wie Jesus den Jüngern die Füsse wusch, als kein Diener für diese Arbeit zur Verfügung stand.

Die Brücke in unsere Zeit schlugen wir zusammen. Wir besprachen Situationen, in denen Menschen Tätigkeiten verrichten, die ihnen scheinbar nicht angemessen sind. So erfuhren wir im Gespräch, dass oftmals Menschen in der Öffentlichkeit sich stark handwerklich und sozial engagieren. Dies vielfach nur mit einem

Ziel, um Aufmerksamkeit zu ergattern.

Als kleine Aufmerksamkeit an einen anderen Menschen haben wir Steine bemalt, um sie jemandem heimlich zuzustecken. So kann Freude und Aufmerksamkeit verteilt werden – im Stillen.

Wenn Sie in nächster Zeit also einen kleinen, schön bemalten Stein zugesteckt bekommen, freuen Sie sich einfach von Herzen darüber.

Mittelstufentreff Team  
Sabrina, Moni und Angelina



### **28. Oktober 2023, Gemeinsamer Populärmusik-Gottesdienst in Uesslingen**

Diesen Populärmusik-Gottesdienst gestaltete Pfarrer Bernhard Harnickell mit den Konfirmanden zum Thema «Und du? Was glaubst du?». Musikalisch begleitete Daniel Hanselmann mit seinem Team den Gottesdienst.

Nadja Grichting

### **Laiensonntag in Weiningen**

Am Sonntagabend, 12. November 2023, feierten wir in der Kirche Weiningen einen Gottesdienst von Laien gestaltet.

Mit im Team waren Angelina, Mirjam, Leena und Jonas, alles KonfirmandInnen, Judith Berliat und Peter Sauder. Aaron Berliat begleitete uns musikalisch am E-Piano und eine Ansinggruppe unterstützte beim Singen der teils wenig bekannten Lieder.

Das Thema hiess «Zu Gast». Wir dachten über die Bibelstelle Lukas 10, 38-42 nach, wo Jesus zu Gast war bei den beiden Schwestern Marta und Maria.

Gut 30 Personen folgten der Einladung. Für das Zusammensein danach danken wir Daniela Castro für den vielseitigen, feinen Apéro.

Judith Berliat



**Im Konfirmandenunterricht vom 16. November 2023 wurde fleissig gebastelt... Bibelthemen in Bilderbox.**

Nadja Grichting



**Im Jugendtreff am 1. Dezember 2023 wurden fleissig Guetzli hergestellt.**

Sara Meister



### **Eröffnung Adventsfenster**

«Weg zum Licht» hiess das Thema der Adventsinstallation auf der Wiese bei der Kirche Weiningen.

Mit einem Teelicht ging man auf den spiralig angelegten Weg bis zur Mitte. Dort brannte das Licht in der Laterne. Von diesem Licht nahm man und zündete das eigene Teelicht an. Auf dem Weg konnte in Teilsätzen der Text des Liedes «Mache dich auf und werde Licht» am Boden entdeckt werden. In der Mitte durfte gerne das Lied gesungen werden.

Vom 10. Dezember 2023 bis 6. Januar 2024 wurden ca. 40 Kerzen in der Mitte gezählt.

Judith Berliat

**Am 17. Dezember 2023 fand der Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel der KiKiMo-Kinder in Weiningen statt.**



Elektro-, Telefon- und EDV-Installationen

Seit 1918

**GEHRING ELEKTRO AG FRAUENFELD**

24h Service

- Elektroinstallationen
- Neu- und Umbauten
- Service und Unterhalt
- Telematik, Gebäudetechnik

Netzwerk Kommunikation

Hungerbühlstrasse 17 · 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 721 14 46 · Fax 052 720 15 51 · info@gehring-elektro.ch  
www.gehring-elektro.ch

Der Traum vom Haus.

Den möchten wir für unsere kleine Familie so gerne erfüllen im wunderschönen Warth-Weiningen.

Möchten Sie Ihr Haus an eine sympathische Familie verkaufen oder haben Sie wertvolle Tipps für uns? Dann würden wir uns auf Ihre Rückmeldung freuen!

Familie Widmer  
Tel. 079 679 73 41

*Hier ist es gemütlich.*

Moni Lang | Restaurant Alpenblick  
Kirchweg 1 | 8532 Warth-Weiningen  
052 558 33 53 | alpenblick-weiningen.ch  
Mittwoch/Donnerstag Ruhetag

*Alpenblick* WEININGEN  
restaurant

**RAIFFEISEN**

Was uns ausmacht:  
**Vorteile.**

Wir ermöglichen jährlich mehr als 1 Million Mitgliedervorteile und bieten attraktive Banklösungen.

Als Genossenschaft geben wir unseren Mitgliedern Vorteile in Form von Vorzugskonditionen und Rabatten weiter.

Mitgliedervorteile entdecken:





## Aus der Katholischen Kirchgemeinde Frauenfeld PLUS



Gottesdienst mit Sternsängern am 6. Januar in der Kirche St. Martin.

Foto Jonas Köchli

### Sternsingen

Das Segnen der Häuser zum Jahresbeginn ist eine alte Tradition. Es ist die schöne Aufgabe der Sternsingerinnen und Sternsinger, diesen Segen zu überbringen. Prächtig gekleidet in königliche Gewänder, mit einem Stern als weiterem Kennzeichen, waren sie auch dieses Jahr unterwegs und haben in Warth-Weiningen und Gachnang die Weihnachtsbotschaft zu den Menschen nach Hause gebracht. Die ausführlichen Berichte und weitere Bilder finden Sie auf unserer Website.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

### Aufnahmen und Austritte Minis

#### St. Anna

Am 19. und 26. November waren die Chorräume der Kirchen in Gachnang, Warth und Frauenfeld ordentlich gefüllt. Die diesjährigen Miniaufnahmen und Verabschiedungen standen auf dem Programm. Neun Kinder sind motiviert in die Proben gekommen und nun bereit, im Gottesdienst den Minidienst zu übernehmen. Herzlich willkommen den neuen und herzlichen Dank den austretenden Minis der Scharen St. Nikolaus, Gachnang und Herdern-Hüttwilen-Warth.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld  
David Hug, Leitung Minis St. Anna



Die Minis der Schar Herdern-Hüttwilen-Warth sind bereit für ihren Einsatz in den Gottesdiensten.

Foto Minis St. Anna

### Fastenaktion 2024

Die Pfarrei St. Anna begleitet die Fastenaktion auch dieses Jahr mit verschiedenen Gottesdiensten und Veranstaltungen. Eine Übersicht finden Sie auf dem Infoblatt, welches Anfang Februar in alle Haushaltungen verteilt wurde.

Alle Informationen sind zudem auf unserer Webseite ersichtlich:

[www.kath-frauenfeldplus.ch/fastenaktion](http://www.kath-frauenfeldplus.ch/fastenaktion)

### Warth-Weiningen:

Sonntag, 10. März, 10.30 Uhr, Mehrzweckhalle Schulhaus Vogelhalde, Weiningen

Ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Suppentag.

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

### Erstkommunion 2024

#### «Mit Jesus unterwegs»

Dieses Jahr feiern wir mit den Kindern aus Warth-Weiningen, Herdern und Hüttwilen am Sonntag, 14. April um 9 Uhr in der Kirche St. Franziskus in Hüttwilen Erstkommunion. Fleissig werden dafür im Religionsunterricht die Lieder für den Festgottesdienst gesungen. Damit die Kirche feierlich geschmückt werden kann, gestalten die Kinder mit ihren Eltern die Dekoration. Der Erstkommunion-Gottesdienst soll für die Kinder und ihre Familien als festliches Ereignis mit vielen schönen Momenten in Erinnerung bleiben. Wir freuen uns auf die gemeinsame Feier!

Pfarrei St. Anna Frauenfeld,  
Claudia Niederberger, Kleinteamleitung 3. Klasse

### Gottesdienstplan

Fr, 01.03.2024	19:30	Ökum. Weltgebetstag	Kirche St. Martin, Warth
Sa, 02.03.2024	19:00	Eucharistiefeier	Kirche St. Martin, Warth
So, 10.03.2024	10:30	Ökum. Gottesdienst zum Suppentag	Mehrzweckhalle Schulhaus Vogelhalde, Weiningen
Sa, 30.03.2024	20:00	Osternachtfeier	Kirche St. Martin, Warth
So, 14.04.2024	09:00	Erstkommunion	Kirche St. Franziskus, Hüttwilen
So, 21.04.2024	09:00	Eucharistiefeier	Kirche St. Martin, Warth
Sa, 27.04.2024	20:00	Taizé-Feier	Kirche St. Martin, Warth
So, 19.05.2024	09:00	Eucharistiefeier zu Pfingsten	Kirche St. Martin, Warth

## Rutschmann AG – Fliegengitter Fabrik seit 1995

Besuchen Sie  
unsere Ausstellung  
in Ellikon

Kostenlose Offerte  
Online-Shop

### Rutschmann AG

8548 Ellikon an der Thur  
Tel. 052 369 00 69  
www.rutschmann.swiss



## Bedachungen Fassaden Photovoltaik Spenglerei

für Neubauten & Sanierungen

SC Haller AG | Frauenfeld  
052 721 13 13 | info@sc-haller.ch  
sc-haller.ch

### SC Haller AG

Der Gebäudehüllen-Spezialist



max aeschbacher AG



Ihr Schreiner und Fensterbauer  
aus Weiningen.



# Alternativ verwerten Ja, ich will!



Géraldine Bischoff  
Modedesignerin & Köchin

[thurplus.ch/biogas](http://thurplus.ch/biogas)

Ein Unternehmen  
der Stadt Frauenfeld

**Thur  
plus**  
Näher seit 1878.

# Die letzten Seiten

## PRO SENECTUTE | Thurgau

### Pro Senectute Thurgau sagt Danke

Die Bevölkerung von Warth-Weiningen hat sich an der Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau mit grosszügigen Spenden beteiligt und damit ihre Solidarität mit älteren Menschen zum Ausdruck gebracht.

Die Erträge der Herbstsammlung leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Eigenständigkeit älterer Menschen. Mit ihnen wird seit vielen Jahren das unentgeltliche Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Angehörigen finanziert. In sieben regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert Hilfe und Unterstützung, um ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen und ihre Eigenständigkeit zu erhalten. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Ein ganz grosser Dank geht auch an die fleissigen Sammlerinnen und Sammler.

Pro Senectute Thurgau  
Susanne Bertschinger  
Ortsvertreterin Warth-Weiningen

### Pro Senectute erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steuerunterlagen für ältere Menschen. Wir entlasten Sie von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung.

Gerne geben wir Auskunft:  
Pro Senectute Thurgau  
Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden  
Tel. 071 626 10 86  
info@tg.prosenectute.ch

## Gratularium



Die räblus gratuliert allen Jubilaren recht herzlich. Falls jemand nicht möchte, dass seine Geburtstagsdaten veröffentlicht werden, möge er sich bitte bei der Gemeindeganzlei melden.

### Jubilare von März bis Juni 2024

Romano-Ihamäki Felice	06.03.1944
Zürcher-Tonke Doris	22.03.1942
Heyland-Staghouver Sven	02.04.1944
Handschin Max	07.04.1944
Specker-Lang Max	07.04.1943
Badertscher Ernst	11.04.1925
Waser-Frauenfelder Heinrich	15.04.1937
Wettstein-Bieri Walter	26.04.1937
Geiges-Schweigert Hermann	28.04.1938
Osterwalder Elfriede	04.05.1930
Zürcher-Tonke Rolf	14.05.1937
Rast-Bänninger Elsbeth	30.05.1934
Glattfelder-Pfiffner Theodor	11.06.1944
Huber-Frei August	15.06.1944

## Luscht uf Musig?



.....und auf ein aktives Vereinsleben sowie gute Kameradschaft?

- spielst du ein Blasinstrument, dann besuche unverbindlich eine Probe bei uns
- wir proben jeden Dienstag von 20 bis 21.45 Uhr im Chilegmeindhuus Uesslingen
- Die MGU kann dir ein Instrument zur Verfügung stellen

Für Anmeldung oder Fragen steht Ursi Rieser gerne zur Verfügung:  
Ursi.rieser@bluewin.ch

Musikgesellschaft Uesslingen

Chum doch  
mol cho  
inneluege

## Die letzten Seiten



### Wir freuen uns ...

auf das Gestalten und Verkaufen von Ostereiern für einen guten Zweck. Wir hoffen auf die Mithilfe fleissiger Helfer und Helferinnen, die uns in gemütlicher Runde, jeden Montag- und Dienstagnachmittag ab 4./5. März bis zum 25./26. März beim Verwandeln der Eier zu kleinen Kunstwerken unterstützen.

Möchtest auch Du daran teilhaben und mithelfen, dann melde Dich bitte bei Edith Glattfelder, Weingartenstrasse 7 in Weiningen, Tel 052 747 10 01, glattfelder.foto@leunet.ch

Zu kaufen sind die kleinen Kunstwerke ab dem 9. März in den Volg-Läden in Weiningen, Uesslingen und Hüttwilen sowie auf Vorbestellung bei Glattfelders direkt.

Der Verkaufserlös kommt der Ausbildung und Unterstützung kenianischer Jugendlicher aus mittellosen Familien zugute.



### Mich ärgert ...

mehr noch: Leider wächst meine Empörung über jene, welche ein «Deponiebergschlamassel» verursachen, aber Steuerzahlerinnen und Steuerzahler alljährlich dafür bezahlen lassen. Selbstverantwortung, Pflichtbewusstsein und Anstand sehen anders aus.

Max Mäder



### Mich freut und ärgert zugleich ...

dass Beatrice Bühler den Brunnen vor dem alten Schulhaus für die Adventszeit so schön geschmückt hat.

Nur kann ich nicht verstehen, was jemanden dazu bewegt, eine Dekoration, sprich privates Eigentum zu entwenden. Zwischen Weihnachten und Neujahr war der schöne Holzschlitten plötzlich weg. Schade, denn so wird sich jeder überlegen, überhaupt noch etwas zu dekorieren.

Sandro Schmid

### Mich freut ...

dass die Tradition des Silvester-Weckens weiter besteht und hoffentlich noch lange so bleibt.

Der Gruss am 31. Dezember in der Früh war einfach schön:

«Silvester isch hüt und morn Neujahr, mir wünsched allnä es glücklichs neus Jahr»

Vielen Dank allen Jugendlichen und deren Begleiter.

Beatrice Bühler

### Es ist bedauerlich ...

dass Anfangs Februar die Weihnachts-Beleuchtung auf dem Spielplatz am Rebweg immer noch eingeschaltet war, man sollte ja eigentlich Strom sparen.

Alexandra Aeschlimann

**Geiges+Co.**  
**Gipsgeschäft**

8532 Warth-Weiningen  
Tel. 078 855 86 53

## Die letzten Seiten



### Wir freuen uns ...

dass sich so viele Personen Zeit für die Gestaltung eines Adventsfensters genommen haben. Die Vorweihnachtszeit wurde dadurch stimmungsvoll eingeläutet.

Wir danken allen Beteiligten und vor allem dem Vorstand der Ökumenischen Frauengemeinschaft für die wiederkehrende Organisation und Planung.

Gemeinderat Warth-Weiningen



### Mich freut ...

dass dank Yvonne Kramer wieder Kinder als Sternsinger unterwegs waren. Als Heilige Drei Könige verkleidet, gingen sie singend von Haus zu Haus, brachten den Segen Gottes und sammelten für Kinder und Jugendliche im Amazonas-Gebiet.

Christine Luley



### Mich freut ...

dass meine engagierten Mitarbeiter vom Forstbetrieb ThurForst bei jedem Wetter ihr Bestes geben. Sogar bei Eisregen fällen Forstwart Oli Fischer und Förster Sergio Marcozzi im Wald Schoren zwischen Horben und Warth. Die Laubbäume werden neben dem Sägerundholz für die Holzsznittelheizung und Brennholzaufbereitung in der Kartause Ittingen verwendet.

Paul Koch, Revierförster  
Forstrevier ThurForst

## Redaktionsschluss räblus

**Nr. 119 Juni 2024**

Redaktionsschluss:

Samstag, 4. Mai 2024

erscheint voraussichtlich am Freitag,

14. Juni 2024

**Beiträge an:**

raeblus-redaktion@warth-weiningen.ch

**Inserate an:**

raeblus-inserate@warth-weiningen.ch

Unsere viermal jährlich erscheinende Dorfzeitung «räblus» ist ein wichtiges Sprachrohr der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen, aber auch eine Plattform für Mitteilungen, Beiträge und Geschichten von Vereinen, Einwohnerinnen und Einwohnern.

Das Redaktionsteam dankt Ihnen für Ihre aktive Mitwirkung in Form von Texten und Bildern. Nur so kann weiterhin eine lebendige Dorfzeitung herausgegeben werden. Der Redaktionsschluss ist für alle Veröffentlichungen bindend.

Bitte Textbeiträge als Worddokument, Fotos und grafische Elemente (z.B. QR-Code) separat im JPG-Format und Inserate als PDF senden.

Die definitive Text- und Bildauswahl sowie auch allfällige Kürzungen ist Sache der Redaktion.

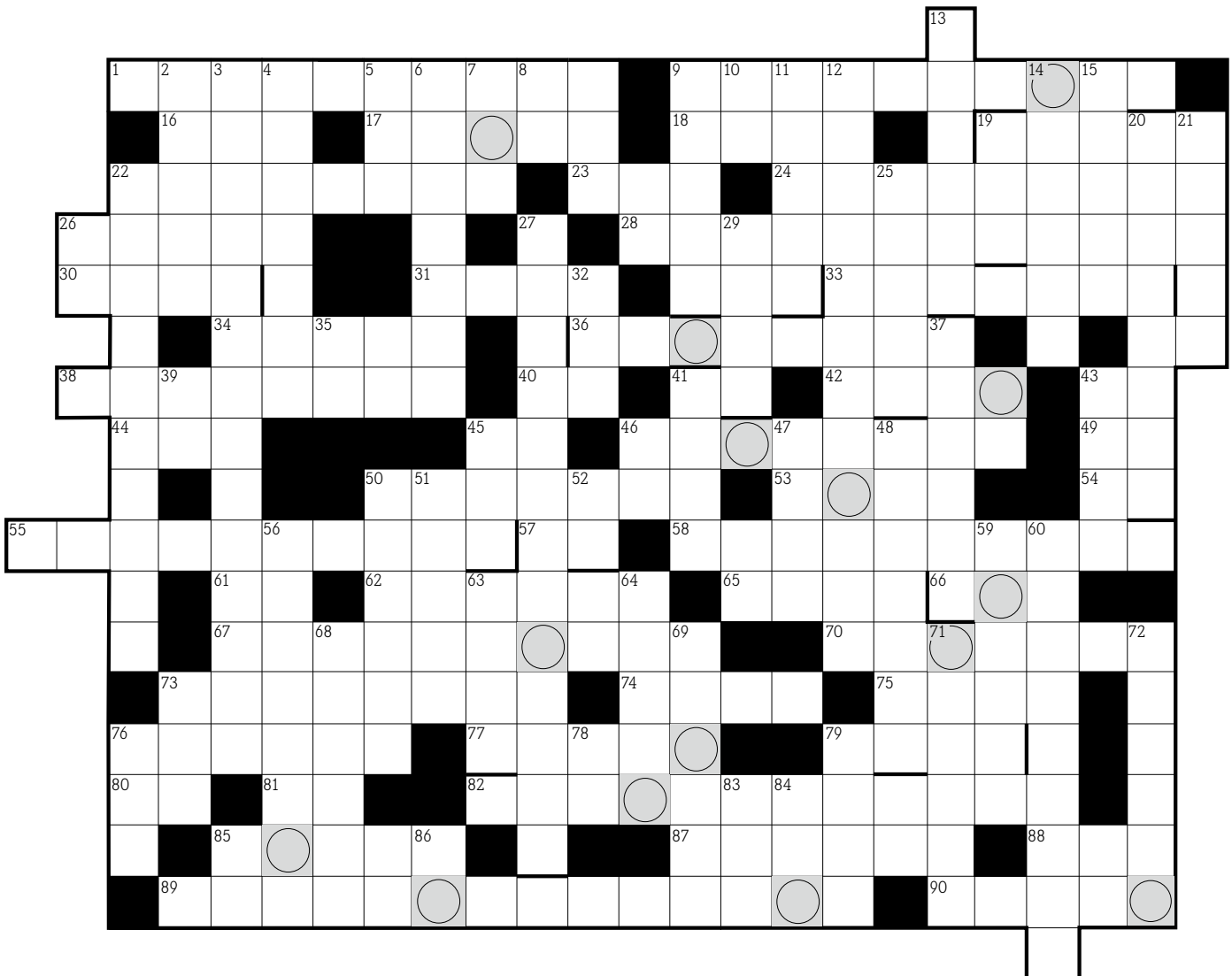
**Waagrecht:**

- 1 Bodensee-Gemeinde mit Fährhafen
- 9 wunderbare Landschaft von nationaler Bedeutung
- 16 alkoholisches Getränk
- 17 Schotenfrucht
- 18 ehemaliger Staatspräsident von Ex-Jugoslawien
- 19 Saiteninstrument
- 22 Privilegierter aufgrund von Geburt oder Verdienst, Aristokrat
- 23 stehendes Gewässer
- 24 Gelenk zur beweglichen Befestigung von Fenstern und Türen
- 26 weiblicher Vorname
- 28 Städtchen mit einziger intakter mittelalterlichen Brücke
- 30 Teil eines Gedichtes
- 31 Erbauer der Arche
- 33 Wintersportort im Tirol
- 34 Thurgauer Gemeinde mit ehemaliger Strafanstalt
- 36 Aussichtspunkt; thront über den Reben im Thurtal
- 38 Staatspräsident der Ukraine
- 40 Hohlmass
- 41 chem. Zeichen für Quecksilber
- 42 ohne Inhalt
- 43 Flächenmass
- 44 lediglich; ...noch, ...zu!
- 45 Initialen von Walter Aeschbacher
- 46 Thurgauer Dorf mit einzigem Wasserschloss
- 49 chem. Zeichen für Actinium
- 50 Verpflichtung gegenüber dem Gläubiger eines Dritten
- 53 Staat in Südostasien
- 54 Damen-Wäschestück
- 55 grösster zusammenhängender Rebberg im Thurgau
- 57 frz. Personalpronomen
- 58 Kloster im Hinterthurgau
- 61 chem. Zeichen für Neptunium
- 62 maskieren, schützen, sichern
- 65 das männliche Tier verschiedener Vogelarten
- 66 Strasse (frz.)
- 67 kleinste Gemeinde im TG; bekannt durch die feinen Süssigkeiten
- 70 markantes Wahrzeichen von Steckborn, direkt am See
- 73 Hintergehen eines andern, dem man zur Treue verpflichtet ist
- 74 Gehalt, Salär, Verdienst
- 75 Bezeichnung
- 76 Wochentag
- 77 Viehbehausung
- 79 landwirtschaftliches Gerät
- 80 Neukirch ... der Thur
- 81 kurzer Leichtathletik-Club
- 82 Aussichtspunkt auf dem Seerücken
- 85 berufliche Asbildung
- 87 unaufhörlich
- 88 zu keiner Zeit
- 89 lebenswerte(ste) Gemeinde im Thurgau
- 90 Erdteil

**Senkrecht:**

- 2 Auftrag, Befehl
  - 3 ehemaliges Kloster, heute Kantonsspital
  - 4 Segelflugplatz im Thurtal
  - 5 suchen, bald gefunden !
  - 6 höchster «Gipfel» im Kanton
  - 7 Sinnesorgan
  - 8 chem. Zeichen für Radon
  - 9 stark ansteigender Weg
  - 10 Tierprodukt
  - 11 norditalienischer Fluss (Adige), mündet in die Adria
  - 12 vorweihnachtl. Brauch mit Räbenlichtern in Weinfelden
  - 13 Woll-Lieferanten
  - 14 vergnügtes Bewegen zur Musik
  - 15 Mond des Uranus
  - 19 Generalbau-Unternehmung
  - 20 Hotelbetrieb in ehem. Kloster Steckborn
  - 21 Laubbäume oder Dorf im Thurgau
  - 22 Museum und landwirtschaftliche Schule
  - 25 Bitte um Aufmerksamkeit
  - 26 kurzer Verschönerungs-Verein
  - 27 Re-Ha-Klinik in ehem. Kloster am Rhein
  - 29 Totenschrein
  - 32 Höhere Techn. Lehranstalt
  - 35 kant. Autokennzeichen
  - 37 heisse Springquelle in vulkanischen Gebieten (mit i statt y)
  - 39 kant. Autokennzeichen
  - 41 krautige Pflanze, liefert Fasern für Seilerwaren und Vogelfutter
  - 43 Besitz
  - 45 schmale Strasse
  - 46 chem. Zeichen für Helium
  - 47 weiblicher Vorname
  - 48 das Zuhause
  - 50 kirchl. eidgenössischer Feiertag
  - 51 sehr alt
  - 52 kant. Autokennzeichen
  - 56 Wettkämpfer, Athlet
  - 59 bestimmte Zahl oder Zahlenkombination
  - 60 vertrauliche Information, Geständnis oder Nachricht
  - 63 Spielfeld beim Hornussen
  - 64 Vorname des ehem. Bundesrates Celio
  - 68 traditionelle Kleidung
  - 69 Aussichtspunkt bei Wuppenau
  - 71 Schokoladen-Marke (Helm von Lara Gut)
  - 72 Ortschaft im westlichen Thurtal
  - 73 Präposition, Adelsbezeichnung
  - 76 unbestimmtes Personalpronomen
  - 78 Initialen von Anita Pfister
  - 83 dicht zusammen, knappe Platzverhältnisse
  - 84 feierlich erhabenes Gedicht
  - 85 frz. weibl. Artikel
  - 86 kurzes Elektrizitätswerk
-

# Oh Thurgau, du Heimat ...



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Die eingekreisten Buchstaben ergeben der Reihe nach das Lösungswort.  
Viel Freude und Vergnügen beim Raten und Knobeln!

Füllen Sie das Kreuzworträtsel aus und senden Sie die Lösung bis am 15. April 2024 an:  
Margrit Arnold, Weingartenstrasse 21, 8532 Weiningen oder per E-mail an [fam.arnold@bluewin.ch](mailto:fam.arnold@bluewin.ch).  
Nur so haben Sie die Chance, einen tollen Preis zu gewinnen.

Das Lösungswort des letzten Rätsels heisst «GROSSRATSPRAESIDENT».  
Aus allen richtigen Lösungen ist Paul Vogt, Weingartenstrasse 16, Weiningen, ausgelost worden.  
Der Gewinner erhält einen Gutschein vom Restaurant «Weinberg», Warth. Herzlichen Glückwunsch!



## Ostereier für einen guten Zweck!

Wie jedes Jahr dürfen die wunderschön mit Frühlings-Kräutern geschmückten und in Naturfarben gekochten regionalen Ostereier aus «Glattfelders Manufaktur» die Ostertische schmücken.

Die Kunstwerke bereiten gleich zweimal Freude, denn der Verkaufserlös kommt direkt der Ausbildung und Unterstützung kenianischer Jugendlicher aus mittellosen Familien zugute.

Weitere Info bei Edith Glattfelder  
Tel 052 747 10 01  
[glattfelder.foto@leunet.ch](mailto:glattfelder.foto@leunet.ch)